

ALTE LEIPZIGER TRUST

Jahresbericht zum 30. September 2022

OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts

- AL Trust €uro Short Term
- AL Trust Aktien Europa
- AL Trust €uro Renten
- AL Trust Global Invest
- AL Trust Aktien Deutschland
- AL Trust €uro Relax

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht zum 30. September 2022

OGAW-Sondervermögen

AL Trust €uro Short Term	Tätigkeitsbericht	4	AL Trust Aktien Deutschland	Tätigkeitsbericht	41
	Vermögensaufstellung	7		Vermögensaufstellung	44
	Ertrags- und Aufwandsrechnung	14		Ertrags- und Aufwandsrechnung	52
	Verwendungsrechnung	14		Verwendungsrechnung	52
	Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	15		Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	53
	Sonstige Angaben	15		Sonstige Angaben	53
	Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19		Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	57
	AL Trust €uro Renten	Tätigkeitsbericht		21	AL Trust Aktien Europa
Vermögensaufstellung		24	Vermögensaufstellung	62	
Ertrags- und Aufwandsrechnung		32	Ertrags- und Aufwandsrechnung	81	
• AL Trust €uro Renten		32	Verwendungsrechnung	81	
• AL Trust €uro Renten Inst (T)		32	Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	82	
Verwendungsrechnung		33	Sonstige Angaben	82	
• AL Trust €uro Renten		33	Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	86	
• AL Trust €uro Renten Inst (T)		33			
Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich		34			
• AL Trust €uro Renten		34			
• AL Trust €uro Renten Inst (T)		34			
Sonstige Angaben		35			
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	39				

AL Trust Global Invest	Tätigkeitsbericht	88	AL Trust €uro Relax	Tätigkeitsbericht	108	
	Vermögensaufstellung	92		Vermögensaufstellung	112	
	Ertrags- und Aufwandsrechnung	98		Ertrags- und Aufwandsrechnung	116	
	• AL Trust Global Invest	98		Verwendungsrechnung	116	
	• AL Trust Global Invest Inst (T)	98		Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	117	
	Verwendungsrechnung	99		Sonstige Angaben	117	
	• AL Trust Global Invest	99		Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	122	
	• AL Trust Global Invest Inst (T)	99		Allgemeine Angaben	Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, ein Überblick	124
	Entwicklungsrechnung, Übersicht 3-Jahresvergleich	100				
	• AL Trust Global Invest	100				
	• AL Trust Global Invest Inst (T)	100				
	Sonstige Angaben	101				
	Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	106				

Rechtlicher Hinweis

Der Kauf von Investmentanteilscheinen erfolgt auf der Basis des zurzeit gültigen Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen und der Allgemeinen Anlagebedingungen in Verbindung mit den Besonderen Anlagebedingungen. Es ist nicht gestattet, von dem Prospekt abweichende Auskünfte oder Erklärungen abzugeben. Jeder Kauf von Anteilen auf der Basis von Auskünften oder Erklärungen, die nicht in dem Prospekt enthalten sind, erfolgt ausschließlich auf Risiko des Käufers. Der Verkaufsprospekt wird ergänzt durch den jeweils letzten Jahresbericht. Wenn der Stichtag des Jahresberichts länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber vor Vertragsabschluss auch der Halbjahresbericht zur Verfügung zu stellen.

AL Trust €uro Short Term

Tätigkeitsbericht

Anlageziele und Anlageergebnis

Ziel des Fonds ist es, an den Zinserträgen und Kursgewinnen teilzuhaben bei gleichzeitiger Vermeidung von signifikanten Wertverlusten aufgrund von Bonitätsverschlechterungen. Die Anlagen erfolgen ausschließlich in Titel mit Investment Grade Rating.

Im Berichtszeitraum hat der Fonds unter Berücksichtigung der Ausschüttung am 19.11.2021 eine Wertentwicklung von –8,80 % erzielt.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Der Anlageschwerpunkt besteht aus europäischen, auf Euro lautenden Inhaberschuldverschreibungen mit Restlaufzeiten von maximal fünf Jahren. Dabei wird grundsätzlich ein sicherheitsbewusster Anlagestil verfolgt. Dies bedeutet, dass sich der Schwerpunkt der im Portfolio befindlichen Titel in der Ratingkategorie von A bis AAA befindet. Weiterhin achten wir auf eine hohe Diversifikation im Fonds (Staatsanleihen, Pfandbriefe, ungedeckte Emissionen).

Das abgelaufene Geschäftsjahr war wesentlich durch steigende Inflationsraten aufgrund deutlich erhöhter Gas- und Energiepreise infolge des Russland-Ukraine-Kriegs geprägt. Die amerikanische Notenbank (Fed) hat im gesamten Zeitraum den Leitzins (obere Grenze) deutlich von 0,25 % auf 3,25 % erhöht. Weiterhin hat die Fed den monatlichen Kauf von Anleihen beendet und reduziert seit Juni 2022 sukzessive den Anlagenbestand.

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat im Berichtszeitraum den Hauptrefinanzierungssatz um 125 Basispunkte (BP) von 0,00 % auf 1,25 % erhöht. Für das PEPP- und das PSPP-Programm erfolgen keine Nettokäufe mehr, es wird nur das Volumen aus fälligen Anleihen wieder angelegt. Zur Unterstützung der Peripheriestaaten hat sich die EZB eine gewisse Flexibilität einräumen lassen. Der Einlagenzinssatz der EZB wurde von –0,50 % auf 0,75 % erhöht.

Die Renditen am kurzen Ende sind gestiegen. Die Rendite 5-jähriger Bundesanleihen erhöhte sich von –0,56 % auf 1,96 %, die Rendite 5-jähriger Swaps von –0,19 % auf 2,99 %. Der Spread von 5-jährigen Unternehmensanleihen gegenüber Swaps hat sich ausgeweitet (A-Rating von 23 BP auf 53 BP).

Die Anlagestrategie des AL Trust €uro Short Term wurde unverändert fortgeführt. Bei der Anlage wurde auf Diversifikation geachtet. Neuanlagen erfolgten in Anleihen von Allianz, Aareal Bank, BASF, Berlin Hyp., BPCE, Hamburg Commercial Bank (Pfandbrief), Italien und Spanien. Verkauft wurden Anleihen von der ANZ Bank, IBM und Mercedes.

Die Duration, d. h. die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer des Fonds, lag Ende September 2022 bei ca. 2,7 Jahren.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Das Marktpreisrisiko des AL Trust €uro Short Term entspricht in etwa dem Zinsänderungsrisiko im dreijährigen Laufzeitenbereich. Der Anteil der Staatsanleihen und der Pfandbriefe begrenzt das Adressenausfallrisiko maßgeblich. Aufgrund der ausgewählten Einzelanlagen mit einer hohen Kreditqualität und mit einem Rating von mindestens BBB- sowie einer breiten Streuung über verschiedene Emittenten sind die Risiken nach unserer Einschätzung als moderat einzustufen. Aufgrund der Größe der Euro-Märkte und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen. Durch die ausschließliche Anlage in euronotierten Vermögensgegenständen bestanden keine Währungsrisiken.

Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Im Berichtszeitraum reichten die ordentlichen Erträge aus Zinsen gerade aus, um die laufenden Fondskosten zu decken. In der Ertragsrechnung ergab sich ein leicht positives ordentliches Ergebnis. Auch aus den Verkäufen von Wertpapieren resultierte per saldo ein leicht positives Ergebnis. Am 22. November 2022 findet die Ausschüttung statt. Aus vorgetragenen Gewinnen der Vorjahre werden je Anteil 0,10 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tag entsprechend.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Transparenz bei der Bewerbung ökologischer oder sozialer Merkmale

Das Sondervermögen AL Trust €uro Short Term ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Hinweis gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung): Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ausblick

Eine erneute Ausbreitung des Corona-Virus oder ein weiter eskalierender Russland-Ukraine-Krieg und einhergehend eine Wirtschaftskrise mit korrespondierenden Auswirkungen auf die Kapitalmärkte können das Ergebnis des Investmentfonds im kommenden Geschäftsjahr möglicherweise wesentlich beeinträchtigen.

AL Trust €uro Short Term

Vermögensübersicht zum 30. September 2022

Aufteilung des Fondsvermögens nach Emittenten

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	51.018.368,11	100,06
1. Anleihen	50.674.638,54	99,38
• Öffentliche Anleihen	7.145.337,85	14,01
• Pfandbriefe/Kommunalobligationen	4.234.789,00	8,30
• Bankschuldverschreibungen	25.599.486,00	50,21
• Andere Schuldverschreibungen/Industrie	13.695.025,69	26,86
2. Bankguthaben	252.614,95	0,50
3. Sonstige Vermögensgegenstände	91.114,62	0,18
II. Verbindlichkeiten	-28.477,24	-0,06
Sonstige Verbindlichkeiten	-28.477,24	-0,06
III. Fondsvermögen	50.989.890,87	100,00

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere						47.856.963,54	93,85
Verzinsliche Wertpapiere						47.856.963,54	93,85
Öffentliche Anleihen						7.145.337,85	14,01
0,950 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(23) IT0005325946	EUR	1.000.000	1.000.000	0	99,6647 %	996.646,55	1,95
0,250 % Litauen, Republik EO-MTN 2020(25) XS2168038417	EUR	1.500.000	0	0	91,1435 %	1.367.152,50	2,68
0,000 % Polen, Republik EO-MTN 2020(25) XS2114767457	EUR	1.000.000	0	0	92,1539 %	921.538,80	1,81
0,000 % Spanien EO-Bonos 2021(24) ES0000012H33	EUR	4.000.000	4.000.000	0	96,5000 %	3.860.000,00	7,57
Pfandbriefe/Kommunalobligationen						4.234.789,00	8,30
2,250 % Aareal Bank MTN-HPF 2022(27) DE000AAR0348	EUR	1.500.000	1.500.000	0	96,8665 %	1.452.997,50	2,85
0,010 % Hamburg Commercial Bank HPF 2022(27) DE000HCB0BH9	EUR	2.000.000	2.000.000	0	87,9965 %	1.759.930,00	3,45
0,010 % Luminor Bank EO-Mortg.Covered MTN 2020(25) XS2133077383	EUR	1.100.000	0	0	92,8965 %	1.021.861,50	2,00
Bankschuldverschreibungen						22.781.811,00	44,68
0,750 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-Preferred MTN 2020(25) XS2182404298	EUR	600.000	0	0	93,3855 %	560.313,00	1,10
0,375 % Berlin Hyp IHS 2022(27) DE000BHY0GN0	EUR	2.000.000	2.000.000	0	87,7225 %	1.754.450,00	3,44
1,750 % BPCE EO-Preferred MTN 2022(27) FR0014009YD9	EUR	1.000.000	1.000.000	0	91,1525 %	911.525,00	1,79

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
0,100 % Commerzbank MTN-IHS 2021(25) DE000CB0HRY3	EUR	1.600.000	0	0	90,0780 %	1.441.248,00	2,83
0,010 % Deutsche Kreditbank IHS 2021(26) DE000GRN0024	EUR	1.200.000	0	0	89,6825 %	1.076.190,00	2,11
0,050 % DNB Bank EO-MTN 2019(23) XS2079723552	EUR	1.800.000	0	1.200.000	96,8185 %	1.742.733,00	3,42
0,125 % Euronext EO-Notes 2021(26) DK0030485271	EUR	750.000	0	0	87,8390 %	658.792,50	1,29
0,375 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN IHS 2020(25) XS2171210862	EUR	3.000.000	0	0	92,9250 %	2.787.750,00	5,47
0,375 % Lloyds Bank Corporate Markets EO-MTN 2020(25) XS2109394077	EUR	1.300.000	0	0	92,8925 %	1.207.602,50	2,37
0,125 % NatWest Markets EO-MTN 2021(26) XS2355599197	EUR	2.000.000	0	0	86,2235 %	1.724.470,00	3,38
0,250 % NIBC Bank EO-MTN 2021(26) XS2384734542	EUR	2.500.000	0	0	83,2230 %	2.080.575,00	4,08
0,750 % Santander Consumer Bank EO-MTN 2018(23) XS1781346801	EUR	1.500.000	0	0	99,4730 %	1.492.095,00	2,92
0,000 % Santander Consumer Finance EO-MTN 2021(26) XS2305600723	EUR	1.000.000	0	0	87,7190 %	877.190,00	1,72
0,125 % SpareBank 1 SMN EO-Preferred MTN 2019(26) XS2051032444	EUR	3.100.000	0	0	87,4870 %	2.712.097,00	5,32
0,010 % UBS (London Branch) EO-MTN 2021(26) XS2326546434	EUR	2.000.000	0	0	87,7390 %	1.754.780,00	3,44

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Andere Schuldverschreibungen/Industrie						13.695.025,69	26,86
1,000 % Air Liquide Finance EO-MTN 2020(25) FR0013505559	EUR	500.000	0	0	95,3616 %	476.808,00	0,94
0,000 % Allianz Finance II EO-MTN 2021(26) DE000A3KY342	EUR	1.800.000	1.800.000	0	87,5335 %	1.575.603,00	3,09
0,750 % BASF MTN 2022(26) XS2456247605	EUR	2.000.000	2.000.000	0	91,2250 %	1.824.500,00	3,58
0,050 % Bayer EO-Anleihe 2021(25) XS2281342878	EUR	2.000.000	0	0	92,6395 %	1.852.790,00	3,63
0,000 % Berkshire Hathaway EO-Notes 2020(25) XS2133056114	EUR	700.000	0	0	92,7425 %	649.197,50	1,27
0,000 % BMW Finance EO-MTN 2021(26) XS2280845491	EUR	700.000	0	0	90,1480 %	631.036,00	1,24
1,000 % Deutsche Wohnen Anleihe 2020(25) DE000A289NE4	EUR	300.000	0	0	93,5844 %	280.753,19	0,55
0,000 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton EO- MTN 2020(24) FR0013482817	EUR	2.000.000	0	0	96,7176 %	1.934.351,20	3,79
0,625 % Daimler Intl Finance EO-MTN 2019(23) DE000A2RYD83	EUR	1.300.000	0	400.000	99,4361 %	1.292.669,30	2,54
1,250 % Unilever EO-MTN 2020(25) XS2147133495	EUR	500.000	0	0	95,9900 %	479.950,00	0,94
3,000 % VOLKSW. FINANCIAL SERVICES MTN 2020(25) XS2152062209	EUR	1.400.000	0	0	98,0075 %	1.372.105,00	2,69

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
0,250 % Volkswagen Leasing MTN 2021(26) XS2282094494	EUR	500.000	0	0	88,8365 %	444.182,50	0,87
0,000 % Volvo Treasury EO-MTN 2021(26) XS2342706996	EUR	1.000.000	0	0	88,1080 %	881.080,00	1,73
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						2.817.675,00	5,53
Verzinsliche Wertpapiere						2.817.675,00	5,53
Bankschuldverschreibungen						2.817.675,00	5,53
0,500 % Ontario Teachers Finance Trust EO-Notes 2020(25) XS2162004209	EUR	3.000.000	0	0	93,9225 %	2.817.675,00	5,53
Summe Wertpapiervermögen						50.674.638,54	99,38

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Bankguthaben						252.614,95	0,50
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	252.614,95				252.614,95	0,50
Sonstige Vermögensgegenstände						91.114,62	0,18
Zinsansprüche	EUR	91.114,62				91.114,62	0,18
Sonstige Verbindlichkeiten						-28.477,24	-0,06
Prüfungskosten	EUR	-5.250,00				-5.250,00	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	-8.264,87				-8.264,87	-0,02
Veröffentlichungskosten	EUR	-520,00				-520,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.798,97				-3.798,97	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-10.643,40				-10.643,40	-0,02
Fondsvermögen					EUR	50.989.890,87	100,00**
Anteilwert					EUR	39,17	
Umlaufende Anteile					Stück	1.301.844	

* Noch nicht valutierte Transaktionen

** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapierses stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
0,000 % Allianz Finance II EO-MTN 2020(24/25) DE000A28RSQ8	EUR	0	400.000
0,250 % Australia & N. Z. Bkg Grp EO-MTCB 2018(22) XS1916387431	EUR	0	1.500.000
0,000 % E.ON MTN 2020(23) XS2103015009	EUR	0	1.000.000
0,375 % Intl Business Machines EO-Notes 2019(23) XS1944456018	EUR	0	1.000.000
0,200 % Landesbank Baden-Württemberg MTN 2017(21) DE000LB1M214	EUR	0	2.300.000
0,125 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton EO-MTN 2019(23) FR0013405347	EUR	0	600.000
0,250 % National Australia Bank EO-Mortg.Cov.Med.-T.Bds 2017(22) XS1586704378	EUR	0	1.500.000
0,500 % Santander Consumer Finance EO-MTN 2017(21) XS1690133811	EUR	0	1.000.000
0,875 % Santander Consumer Finance EO-MTN 2017(22) XS1550951641	EUR	0	700.000
0,500 % Volkswagen Leasing MTN 2019(22) XS2014292937	EUR	0	500.000

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
0,125 % BMW Finance EO-MTN 2019(22) XS2010445026	EUR	0	1.000.000
0,250 % Hamburg Commercial Bank HPF 2018(22) DE000HSH6K32	EUR	0	2.000.000

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2021 bis 30.09.2022

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	88.020,83	0,07
2. Erträge aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	96.473,63	0,07
Summe der Erträge	184.494,46	0,14
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	5.217,54	0,00
2. Verwaltungsvergütung	135.290,17	0,11
3. Verwahrstellenvergütung	22.539,23	0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	11.046,51	0,01
5. Sonstige Aufwendungen	4.464,23	0,00
Summe der Aufwendungen	178.557,68	0,14
III. Ordentlicher Nettoertrag	5.936,78	0,00
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	43.316,12	0,04
2. Realisierte Verluste	-36.573,48	-0,03
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	6.742,64	0,01
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.679,42	0,01
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-551.033,85	-0,42
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-4.400.600,69	-3,38
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.951.634,54	-3,80
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.938.955,12	-3,79

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	804.444,39	0,62
1. Vortrag aus dem Vorjahr	755.191,49	0,58
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.679,42	0,01
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	36.573,48	0,03
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	674.259,99	0,52
1. Vortrag auf neue Rechnung	674.259,99	0,52
III. Gesamtausschüttung	130.184,40	0,10
1. Endausschüttung	130.184,40	0,10

* Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient der Abdeckung realisierter Verluste.

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		56.123.385,90
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-192.900,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.955,16
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein- Verkäufen	9.646.026,70	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein- Rücknahmen	-9.647.981,86	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		315,25
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-4.938.955,12
davon nicht realisierte Gewinne	-551.033,85	
davon nicht realisierte Verluste	-4.400.600,69	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		50.989.890,87

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fonds- vermögen in EUR	Anteilwert in EUR
30.09.2019	50.069.660	43,54
30.09.2020	81.387.656	43,39
30.09.2021	56.123.386	43,10
30.09.2022	50.989.891	39,17

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**Angaben nach der Derivateverordnung**

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure **0,00 EUR**

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten**0,00 EUR**

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen

99,38 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen

0,00 %

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	39,17
Umlaufende Anteile	Stück	1.301.844

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschl. Investment- anteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewer- tung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Renten						
	Inland	29.09.2022	31,47 %			
	Europa	29.09.2022	61,11 %			
	Nordamerika	29.09.2022	6,80 %			
Übriges Vermögen						
		30.09.2022				0,62 %
			99,38 %			0,62 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Gesamtkostenquote in % 0,32

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,11 % des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 255,22 EUR.

Bei Transaktionen in verzinslichen Wertpapieren werden Provisionen üblicherweise nicht getrennt ausgewiesen, sondern sind im Abrechnungskurs enthalten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2021 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2020. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2021, die im Jahr 2022 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt. Die Zahl der Mitarbeiter beruht auf dem Stand per 31. 12. 2021.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB	1.881.620 EUR
davon:	
feste Vergütung	1.531.044 EUR
variable Vergütung	350.576 EUR
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in	
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)	23/18
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB	691.461 EUR
Geschäftsleiter	585.712 EUR
andere Führungskräfte*	105.750 EUR
Andere Risk Taker	n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	n/a

* anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die

besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsführerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft.

Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde in im Jahr 2021 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2021 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Angaben zu § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Abs. 4 AktG

Die Angaben nach § 101 Absatz 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Absatz 4 AktG werden, soweit sie nicht bereits in diesem Jahresbericht beinhaltet sind, auf unserer Homepage www.alte-leipzig.de ergänzt.

Oberursel, 06. Januar 2023

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Carsten Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens AL Trust €uro Short Term – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grund-

sätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die

dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 06. Januar 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

AL Trust €uro Renten

Tätigkeitsbericht

Anlageziele und Anlageergebnis

Ziel des Fonds ist es, an den Zinserträgen und Kursgewinnen teilzuhaben bei gleichzeitiger Vermeidung von signifikanten Wertverlusten aufgrund von Bonitätsverschlechterungen. Die Anlagen erfolgen ausschließlich in Titel mit Investment Grade Rating.

Im Berichtszeitraum hat der Fonds AL Trust €uro Renten unter Berücksichtigung der Ausschüttung für das Vorgeschäftsjahr eine Rendite von –22,26 % erzielt. Die Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T) erzielte eine Performance von –22,21 %.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Der Anlageschwerpunkt besteht aus europäischen, auf Euro lautenden Inhaberschuldverschreibungen. Dabei wird grundsätzlich ein sicherheitsbewusster Anlagestil verfolgt. Dies bedeutet, dass sich der Schwerpunkt der im Portfolio befindlichen Titel in der Ratingkategorie von A bis AAA befindet. Weiterhin achten wir auf eine hohe Diversifikation im Fonds (Staatsanleihen, Pfandbriefe, ungedeckte Emissionen). Bis zu 30 % des Portfolios dürfen in Emittenten bzw. Titel mit Rating BBB+ bis BBB- investiert werden, sofern diese eine attraktive Verzinsung bei angemessenem Risiko aufweisen.

Das abgelaufene Geschäftsjahr war wesentlich durch steigende Inflationsraten aufgrund deutlich erhöhter Gas- und Energiepreise infolge des Russland-Ukraine-Kriegs geprägt. Die amerikanische Notenbank (Fed) hat im gesamten Zeitraum den Leitzins (obere Grenze) deutlich von 0,25 % auf 3,25 % erhöht. Weiterhin hat die Fed den monatlichen Kauf von Anleihen beendet und reduziert sukzessive den Anlagenbestand. Die Rendite 10-jähriger US-Staatsanleihen ist in der Folge von 1,49 % auf 3,83 % gestiegen. Die Zinskurve ist invers, die Spreaddifferenz zwischen der Rendite 10-jähriger US-Treasuries und 2-jähriger US-Treasuries hat sich von 121 Basispunkten (BP) auf –52 BP reduziert.

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat im Berichtszeitraum den Hauptrefinanzierungssatz um 125 BP von 0,00 % auf 1,25 % erhöht. Für das PEPP- und das PSPP-Programm erfolgen keine Nettokäufe mehr, es wird nur das Volumen aus fälligen Anleihen wieder angelegt. Zur Unterstützung der Peripheriestaaten hat sich die EZB eine gewisse Flexibilität einräumen lassen. Der Einlagenzinssatz der EZB wurde von –0,50 % auf 0,75 % erhöht.

Die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen ist von –0,20 % auf 2,11 % per Ende September 2022 gestiegen. Das Renditehoch lag bei 2,35 %, das Renditetief lag bei –0,41 %. Die 10-jährige Swap-Rendite ist von 0,16 % auf 3,08 % gestiegen, die Renditedifferenz zu 10-jährigen Bundesanleihen hat sich von 36 BPn auf 97 BP ausgeweitet. Die Renditespreads der 10-jährigen Anleihen der Peripheriestaaten gegenüber Bundesanleihen mit gleicher Laufzeit haben sich ausgeweitet. Der Spread von 10-jährigen Unternehmensanleihen gegenüber Swaps hat sich ebenfalls ausgeweitet (A-Rating von 37 BP auf 86 BP).

Die Zinskurve hat sich abgeflacht, die Spreaddifferenz zwischen 10-jähriger Bund und 2-jähriger Bund hat sich von 49 BP auf 35 BP reduziert.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde der Fonds hinsichtlich Kreditrisiken weitgehend defensiv ausgerichtet. Im Segment der Staatsanleihen und Regionen wurde in Emissionen aus Peru und der IDA (Weltbank Gruppe) investiert. Im Segment der Unternehmensanleihen wurden Emissionen von RTE Réseau de Transport, Deutsche Bahn, HOWOGE (Berliner Wohnungsbaugesellschaft), Siemens, Nestle gekauft.

Verkauft wurden Anleihen der Santander, SAP und des Landes Hessen. Per Ende September 2022 lag die Duration des Fonds bei 7,7 Jahren.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Das Marktpreisrisiko des AL Trust €uro Renten entspricht in etwa dem Zinsänderungsrisiko im 7-jährigen Laufzeitenbereich. Die breit diversifizierte Anlage in öffentlichen Anleihen, Pfandbriefen sowie Unternehmensanleihen mit sehr gutem Rating begrenzt das Adressenausfallrisiko maßgeblich. Weiterhin wird eine ausgeglichene Fälligkeitsstruktur angestrebt. Aufgrund dieser Investitionsstrategie und der Vorgabe eines Mindestratings von mindestens BBB- (Investment Grade) sind die Risiken nach unserer Einschätzung als moderat einzustufen. Aufgrund der Größe der Euro-Märkte und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Durch die ausschließliche Anlage in Euro notierte Vermögensgegenstände bestanden keine Währungsrisiken.

Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operativen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Das Ergebnis der ordentlichen Ertragsrechnung fiel insgesamt positiv aus, wobei die Erträge in Form von Zinsen vereinnahmt wurden. Das außerordentliche Ergebnis, d. h. der Saldo aus realisierten Kursgewinnen und realisierten Kursverlusten aus dem Verkauf oder der Fälligkeit von Zinspapieren, fiel ebenfalls positiv aus.

Für die Anteilklasse AL Trust €uro Renten findet am 22. November 2022 die Ausschüttung statt. Es werden je Anteil 0,40 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tag entsprechend.

Die Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T) thesauriert die im Geschäftsjahr aufgelaufenen Erträge, eine Ausschüttung erfolgt gemäß den Besonderen Anlagebedingungen nicht.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Transparenz bei der Bewerbung ökologischer oder sozialer Merkmale

Das Sondervermögen AL Trust €uro Renten ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Hinweis gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung): Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ausblick

Eine erneute Ausbreitung des Corona-Virus oder ein weiter eskalierender Russland-Ukraine-Krieg und einhergehend eine Wirtschaftskrise mit korrespondierenden Auswirkungen auf die Kapitalmärkte können das Ergebnis des Investmentfonds im kommenden Geschäftsjahr möglicherweise wesentlich beeinträchtigen.

AL Trust €uro Renten

Vermögensübersicht zum 30. September 2022

Aufteilung des Fondsvermögens nach Emittenten

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	59.699.895,10	100,39
1. Anleihen	58.938.592,32	99,11
• Öffentliche Anleihen	13.729.280,50	23,09
• Pfandbriefe/Kommunalobligationen	3.741.238,65	6,29
• Bankschuldverschreibungen	6.992.757,38	11,76
• Andere Schuldverschreibungen/Industrie	34.475.315,79	57,97
2. Bankguthaben	114.220,97	0,19
3. Sonstige Vermögensgegenstände	647.081,81	1,09
II. Verbindlichkeiten	-230.118,02	-0,39
Sonstige Verbindlichkeiten	-230.118,02	-0,39
III. Fondsvermögen	59.469.777,08	100,00

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere						49.390.135,54	83,05
Verzinsliche Wertpapiere						49.390.135,54	83,05
Öffentliche Anleihen						11.806.745,50	19,86
1,000 % Auckland, Council EO-MTN 2017(27) XS1520344745	EUR	1.000.000	0	0	91,9585 %	919.585,00	1,55
2,000 % Baden-Württemberg, Land Landessch. 2013(23) DE0001040947	EUR	2.000.000	0	0	99,5808 %	1.991.615,50	3,35
1,300 % Chile, Republik EO-Notes 2021(36) XS2369244327	EUR	1.500.000	0	0	66,3410 %	995.115,00	1,67
0,625 % Communauté française Belgique EO-MTN 2021(35) BE0002800812	EUR	1.000.000	0	0	72,1005 %	721.005,00	1,21
1,750 % Hessen, Land Schatzanw. 2013(23) DE000A1RQBC0	EUR	2.000.000	0	0	100,1630 %	2.003.260,00	3,37
0,400 % Irland EO-Treasury Bonds 2020(35) IE00BKFVC345	EUR	3.000.000	0	0	74,1050 %	2.223.150,00	3,74
1,125 % Lettland, Republik EO-MTN 2018(28) XS1829276275	EUR	1.500.000	0	0	89,5090 %	1.342.635,00	2,26
0,750 % Litauen, Republik EO-MTN 2020(30) XS2168038847	EUR	2.000.000	0	0	80,5190 %	1.610.380,00	2,71
Pfandbriefe/Kommunalobligationen						3.741.238,65	6,29
4,000 % Cie de Financement Foncier EO-MT Obl. 2010(25) FR0010913749	EUR	1.000.000	0	0	103,0164 %	1.030.164,45	1,73
0,875 % Commonwealth Bank of Australia EO-Mortg.Cov. MTN 2019(29) XS1952948104	EUR	2.000.000	0	0	86,3900 %	1.727.800,00	2,91

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
1,750 % CM - CIC Home Loan SFH EO-MT Obl.Fin.Hab. 2014(24) FR0011991306	EUR	1.000.000	0	0	98,3274 %	983.274,20	1,65
Bankschuldverschreibungen						6.490.228,20	10,91
1,625 % Deutsche Börse Anleihe 2015(25) DE000A1684V3	EUR	1.000.000	0	0	97,0273 %	970.273,20	1,63
2,000 % Goldman Sachs Group EO-MTN 2018(28) XS1861206636	EUR	1.500.000	0	0	87,3240 %	1.309.860,00	2,20
1,750 % Intl Development Association EO-MTN 2022(37) XS2475492349	EUR	2.000.000	2.000.000	0	83,6355 %	1.672.710,00	2,81
1,500 % Investor EO-MTN 2018(30) XS1877654126	EUR	3.000.000	0	0	84,5795 %	2.537.385,00	4,27
Andere Schuldverschreibungen/Industrie						27.351.923,19	45,99
1,625 % Airbus EO-MTN 2020(30) XS2185867913	EUR	1.000.000	0	0	85,8595 %	858.595,00	1,44
1,375 % Allianz Finance II EO-MTN 2016(31) DE000A180B80	EUR	2.000.000	0	0	83,4903 %	1.669.805,90	2,81
1,375 % Apple EO-Notes 2017(29) XS1619312686	EUR	1.500.000	0	0	89,6975 %	1.345.462,50	2,26
0,875 % BASF MTN 2016(31) DE000A2BPA51	EUR	1.200.000	0	0	74,9430 %	899.316,54	1,51
1,000 % Bayer EO-Anleihe 2021(36) XS2281343686	EUR	2.000.000	0	0	63,1615 %	1.263.230,00	2,12
1,500 % BMW Finance EO-MTN 2019(29) XS1948611840	EUR	2.000.000	0	0	88,6910 %	1.773.820,00	2,98

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
0,750 % Deutsche Bahn Finance MTN 2020(35) XS2102380776	EUR	700.000	0	0	69,2760 %	484.932,00	0,82
1,000 % Deutsche Post MTN 2020(32) XS2177122897	EUR	2.000.000	0	0	78,4430 %	1.568.860,00	2,64
1,500 % Deutsche Wohnen Anleihe 2020(30) DE000A289NF1	EUR	200.000	0	0	79,9754 %	159.950,85	0,27
0,875 % E.ON MTN 2022(34) XS2433244246	EUR	800.000	800.000	0	67,7845 %	542.276,00	0,91
1,375 % Equinor EO-MTN 2020(32) XS2178833690	EUR	1.000.000	0	0	81,7120 %	817.120,00	1,37
1,125 % Euroclear Investments EO-Notes 2016(26) XS1529559525	EUR	1.000.000	0	0	91,0455 %	910.455,30	1,53
1,125 % HOWOGE Wohnungsbau EO-MTN 2021(33) DE000A3H3GG2	EUR	2.000.000	2.000.000	0	71,2413 %	1.424.826,10	2,40
1,250 % Intl Business Machines EO-Notes 2022(34) XS2442765124	EUR	1.500.000	1.500.000	0	75,7655 %	1.136.482,50	1,91
0,875 % LEG MTN 2021(33) DE000A3H3JU7	EUR	2.000.000	0	0	63,0075 %	1.260.150,00	2,12
1,000 % Linde Finance EO-MTN 2016(28) XS1397134609	EUR	1.000.000	0	0	88,9659 %	889.659,15	1,50
0,750 % Medtronic Global Holdings EO-Notes 2020(32) XS2238792175	EUR	300.000	0	0	74,7720 %	224.316,00	0,38
1,125 % Daimler MTN 2019(31) DE000A2YPFU9	EUR	2.000.000	0	0	78,6580 %	1.573.160,00	2,65

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
0,875 % Merck Financial Services MTN 2019(31) XS2023644540	EUR	1.500.000	0	0	79,1155 %	1.186.732,50	2,00
1,250 % Münchener Rückvers.-Ges. FLR-Nachr.-Anl. 2020(30/41) XS2221845683	EUR	2.000.000	0	0	71,0500 %	1.421.000,00	2,39
1,750 % Nestlé Finance Intl EO-M 2017(37) XS1707075245	EUR	1.100.000	1.100.000	0	78,5890 %	864.479,00	1,45
1,125 % Novartis Finance EO-Notes 2017(27) XS1585010074	EUR	1.000.000	0	0	90,9769 %	909.768,85	1,53
0,750 % RTE Réseau de Transp.d Electr. EO-MTN 2022(34) FR0014007LP4	EUR	1.000.000	1.000.000	0	70,4135 %	704.135,00	1,18
0,500 % Siemens Finan.maatschappij EO-MTN 2019(34) XS2049616894	EUR	1.000.000	0	0	68,5450 %	685.450,00	1,15
1,250 % Siemens Finan.maatschappij EO-MTN 2022(34/35) XS2446846888	EUR	2.000.000	2.000.000	0	74,4570 %	1.489.140,00	2,50
1,375 % Unilever EO-MTN 2018(30) XS1873209172	EUR	1.500.000	0	0	85,9200 %	1.288.800,00	2,17
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						9.548.456,78	16,06
Verzinsliche Wertpapiere						9.548.456,78	16,06
Öffentliche Anleihen						1.922.535,00	3,23
1,950 % Peru EO-Bonds 2021(36) XS2408608219	EUR	3.000.000	3.000.000	0	64,0845 %	1.922.535,00	3,23

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Bankschuldverschreibungen						502.529,18	0,85
0,900 % Nasdaq EO-Notes 2021(33) XS2369906644	EUR	750.000	0	0	67,0039 %	502.529,18	0,85
Andere Schuldverschreibungen/Industrie						7.123.392,60	11,98
2,150 % Berkshire Hathaway EO-Notes 2016(28) XS1380334224	EUR	3.000.000	0	0	92,2837 %	2.768.511,15	4,66
0,625 % Deutsche Bahn Finance MTN 2021(36) XS2331271242	EUR	2.000.000	2.000.000	0	66,5400 %	1.330.800,00	2,24
1,600 % Deutsche Bahn Finance ub.-FLR-Nts.2019(29/unb.) XS2010039548	EUR	1.000.000	0	0	74,3961 %	743.961,45	1,25
0,125 % GEWO BAG Wohnungsbau Berlin EO-MTN 2021(27) DE000A3E5QW6	EUR	1.500.000	0	0	82,8925 %	1.243.387,50	2,09
0,375 % Linde EO-MTN 2021(33) XS2391861064	EUR	1.500.000	0	0	69,1155 %	1.036.732,50	1,74
Summe Wertpapiervermögen						58.938.592,32	99,11

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Bankguthaben						114.220,97	0,19
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	114.220,97				114.220,97	0,19
Sonstige Vermögensgegenstände						647.081,81	1,09
Forderungen aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	101.612,00				101.612,00	0,17
Zinsansprüche	EUR	545.469,81				545.469,81	0,92
Sonstige Verbindlichkeiten						-230.118,02	-0,39
Prüfungskosten	EUR	-6.660,00				-6.660,00	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	-191.901,52				-191.901,52	-0,33
Veröffentlichungskosten	EUR	-570,00				-570,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-6.655,79				-6.655,79	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-24.330,71				-24.330,71	-0,04
Fondsvermögen					EUR	59.469.777,08	100,00**
Fondsvermögen Anteilklasse AL Trust €uro Renten					EUR	51.429.723,72	
Anteilwert Anteilklasse AL Trust €uro Renten					EUR	36,01	
Umlaufende Anteile Anteilklasse AL Trust €uro Renten					Stück	1.428.333	
Fondsvermögen Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T)					EUR	8.040.053,36	
Anteilwert Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T)					EUR	39,97	
Umlaufende Anteile Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T)					Stück	201.177	

* Noch nicht valutierte Transaktionen

** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

**Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.
Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen:**

Ausgestaltungsmerkmale der Anteilklassen:

Anteilklasse AL Trust €uro Renten hat folgende Ausgestaltungsmerkmale:

WKN	847161
ISIN	DE0008471616
Auflagedatum	01.06.1987
Ausgabeaufschlag	3 %
Rücknahmeabschlag	wird nicht erhoben
Verwaltungsvergütung	Bis zu 1,00 % p. a., zzt. 0,50 % p. a.
Mindestanlagesumme	50 EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend
Währung	EUR

Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T) hat folgende Ausgestaltungsmerkmale:

WKN	A2PWPA
ISIN	DE000A2PWPA4
Auflagedatum	16.03.2020
Ausgabeaufschlag	wird nicht erhoben
Rücknahmeabschlag	wird nicht erhoben
Verwaltungsvergütung	Bis zu 0,50 % p. a., zzt. 0,30 % p. a.
Mindestanlagesumme	100.000 EUR
Ertragsverwendung	thesaurierend
Währung	EUR

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Börsengehandelte Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
1,125 % Banco Santander EO-Cédulas Hipotec. 2014(24) ES0413900368	EUR	0	2.000.000
1,250 % Banco Santander Totta EO-MT Obr.Hipotec. 2017(27) PTBSRJOM0023	EUR	0	1.000.000
1,125 % Coca-Cola Co. EO-Notes 2015(27) XS1197833053	EUR	0	1.300.000
1,000 % SAP MTN 2015(25) DE000A14KJF5	EUR	0	700.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Verzinsliche Wertpapiere			
1,750 % Bundesländer Ländersch. 2012(22) DE000A1PGZ58	EUR	0	2.000.000

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2021 bis 30.09.2022

Anteilklasse AL Trust €uro Renten	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	250.577,41	0,18
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	520.837,06	0,36
Summe der Erträge	771.414,47	0,54
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	7.695,85	0,01
2. Verwaltungsvergütung	303.343,03	0,21
3. Verwahrstellenvergütung	36.077,88	0,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	11.373,90	0,01
5. Sonstige Aufwendungen	5.496,66	0,00
Summe der Aufwendungen	363.987,32	0,25
III. Ordentlicher Nettoertrag	407.427,15	0,29
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	87.985,82	0,06
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	87.985,82	0,06
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	495.412,97	0,35
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-3.570.404,51	-2,50
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-11.744.955,24	-8,23
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-15.315.359,75	-10,73
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-14.819.946,78	-10,38

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T)	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	39.086,59	0,20
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	81.256,84	0,40
Summe der Erträge	120.343,43	0,60
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	1.200,43	0,01
2. Verwaltungsvergütung	28.058,02	0,14
3. Verwahrstellenvergütung	5.627,38	0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	17.579,16	0,09
5. Sonstige Aufwendungen	857,01	0,00
Summe der Aufwendungen	53.322,00	0,27
III. Ordentlicher Nettoertrag	67.021,43	0,33
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	13.738,31	0,07
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	13.738,31	0,07
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	80.759,74	0,40
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.303.894,40	-11,45
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.303.894,40	-11,45
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.223.134,66	-11,05

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Verwendungsrechnung

Anteilklasse AL Trust €uro Renten	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	10.504.124,44	7,36
1. Vortrag aus dem Vorjahr	10.008.711,47	7,01
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	495.412,97	0,35
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	9.932.791,24	6,96
1. Der Wiederanlage zugeführt	2.218.332,68	1,56
2. Vortrag auf neue Rechnung	7.714.458,56	5,40
III. Gesamtausschüttung	571.333,20	0,40
1. Endausschüttung	571.333,20	0,40

Verwendungsrechnung

Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T)	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Wiederanlage		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	80.759,74	0,40
II. Wiederanlage	80.759,74	0,40

Entwicklungsrechnung

Anteilklasse AL Trust €uro Renten	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		68.619.227,96
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-607.153,20
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.775.772,76
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein- Verkäufen	34.648.127,44	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein- Rücknahmen	-36.423.900,20	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		13.368,50
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-14.819.946,78
davon nicht realisierte Gewinne	-3.570.404,51	
davon nicht realisierte Verluste	-11.744.955,24	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		51.429.723,72

Vergleichende Dreijahresübersicht

Anteilklasse AL Trust €uro Renten Geschäftsjahr	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
30.09.2019	66.807.495	47,66
30.09.2020	77.582.122	47,42
30.09.2021	68.619.228	46,72
30.09.2022	51.429.724	36,01

Entwicklungsrechnung

Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T)	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		427.939,62
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		9.839.747,74
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein- Verkäufen	9.839.798,57	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein- Rücknahmen	-50,83	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-4.499,34
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.223.134,66
davon nicht realisierte Verluste	-2.303.894,40	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		8.040.053,36

Vergleichende Dreijahresübersicht*

Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T) Geschäftsjahr	Fonds- vermögen in EUR	Anteilwert in EUR
30.09.2020 (Rumpfgeschäftsjahr)	258.085	51,62
30.09.2021	427.940	51,38
30.09.2022	8.040.053	39,97

* Der Fonds AL Trust €uro Renten Inst (T) wurde am 16.03.2020 aufgelegt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**Angaben nach der Derivateverordnung**

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten

0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 99,11 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen 0,00 %

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilklasse AL Trust €uro Renten EUR 51.429.723,72

Anteilwert Anteilklasse

AL Trust €uro Renten EUR 36,01

Umlaufende Anteile Anteilklasse

AL Trust €uro Renten Stück 1.428.333,000

Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T) EUR 8.040.053,36

Anteilwert Anteilklasse

AL Trust €uro Renten Inst (T) EUR 39,97

Umlaufende Anteile Anteilklasse

AL Trust €uro Renten Inst (T) Stück 201.177,000

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschl. Investment- anteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewer- tung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Renten						
	Inland	29.09.2022	33,76 %			
	Europa	29.09.2022	41,30 %			
	Australien	29.09.2022	4,46 %			
	Nordamerika	29.09.2022	14,69 %			
	Südamerika	29.09.2022	4,90 %			
Übriges Vermögen						
		30.09.2022				0,89 %
			99,11 %			0,89 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Gesamtkostenquote in %

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Anteilklasse AL Trust €uro Renten 0,59%

Anteilklasse AL Trust €uro Renten Inst (T) 0,45%

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,00% des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 178,46 EUR.

Bei Transaktionen in verzinslichen Wertpapieren werden Provisionen üblicherweise nicht getrennt ausgewiesen, sondern sind im Abrechnungskurs enthalten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2021 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2020. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2021, die im Jahr 2022 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt. Die Zahl der Mitarbeiter beruht auf dem Stand per 31. 12. 2021.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB 1.881.620 EUR

davon:

feste Vergütung 1.531.044 EUR

variable Vergütung 350.576 EUR

Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen n/a

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in

Mitarbeiterkapazitäten (MAK) 23/18

Höhe des gezahlten Carried Interest n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB 691.461 EUR

Geschäftsleiter 585.712 EUR

andere Führungskräfte* 105.750 EUR

Andere Risk Taker n/a

Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen n/a

Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe n/a

* anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die

besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsführerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft.

Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde in im Jahr 2021 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2021 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Angaben zu § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Abs. 4 AktG

Die Angaben nach § 101 Absatz 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Absatz 4 AktG werden, soweit sie nicht bereits in diesem Jahresbericht beinhaltet sind, auf unserer Homepage www.alte-leipziger.de ergänzt.

Oberursel, 06. Januar 2023

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Carsten Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens AL Trust €uro Renten – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grund-

sätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die

dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 06. Januar 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

AL Trust Aktien Deutschland

Tätigkeitsbericht

Anlageziele und Anlageergebnis

Der Aktienfonds AL Trust Aktien Deutschland verfolgt das Ziel, an positiven Wertentwicklungen deutscher Unternehmen zu partizipieren. Zur Erreichung dieses Ziels werden Investitionen überwiegend in deutsche Aktien getätigt, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen. Neben der Investition in Aktien kann der Fonds auch in andere Assets wie Bankguthaben, andere Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Derivate investiert sein. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Vermögensgegenstände dem Fondsmanagement.

Der AL Trust Aktien Deutschland verzeichnete im Berichtszeitraum unter Berücksichtigung der Ausschüttung im November 2021 eine Wertentwicklung von -29,71 %.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Der Fonds ist in der Regel hoch in Aktien investiert und Derivate werden nur zu Investitionszwecken genutzt, wobei sich hierbei das Marktrisikopotenzial maximal verdoppeln darf. Wesentliche Erhöhungen des Aktieninvestitionsgrades durch den Einsatz von Derivaten sind im abgelaufenen Fondsgeschäftsjahr nicht erfolgt. Für die Aktienselektion wird ein quantitativer Ansatz verwendet, der Aktien mit nachhaltig positivem Trend und gleichzeitig geringem Risiko übergewichtet.

Das IV. Quartal 2021 stand zunächst ganz im Zeichen der Sorgen um die neue Corona-Variante Omikron. Zwischenzeitliche Allzeithochs am Aktienmarkt konnten nicht gehalten werden und zur Mitte des Quartals fand ein stärkerer Abverkauf nach den ersten Meldungen zu Omikron statt. Zum Ende des Jahres deuteten die neuesten Studien in Großbritannien und Südafrika auf eine geringere Hospitalisierungsrate im Vergleich zur Deltavariante hin. Daraufhin sind die Aktienkurse wieder gestiegen und das Quartal konnte einen versöhnlichen Abschluss finden.

Außerdem hat die US-Notenbank (Fed) im IV. Quartal eine stärkere Drosselung ihrer Anleihekäufe beschlossen und damit den Weg für Zinserhöhungen im Jahr 2022 geebnet. Der Richtungswechsel der amerikanischen Notenbank hängt damit zusammen, dass die Inflation zum ersten Mal nicht mehr als „vorübergehend“ bezeichnet wurde.

Das I. Quartal 2022 war zweigeteilt. Im Januar dominierte die Zuversicht, dass sich die Wirtschaft von den Coronaeinschränkungen erholen wird. Ab Februar belasteten dann zunehmend die geopolitischen Unsicherheiten des sich zuspitzenden Ukraine Konflikts die Märkte. Am 24. Februar begann Russland mit der Invasion in die Ukraine. Die daraus folgende Unsicherheit bezüglich der Versorgungssicherheit mit Rohstoffen sowie der Anstieg der damit verbundenen Inflation haben das Sentiment in der Realwirtschaft, bei den Verbrauchern und den Finanzmarktteilnehmern deutlich verschlechtert. Mitte März kam es dann zu einer Stabilisierung und kleineren Erholungen an den Aktienmärkten. Eine Zinserhöhung der Europäischen Zentralbank (EZB) wurde wahrscheinlicher, da die Verbraucherpreise in der Eurozone immer deutlicher anstiegen. Der Ukraine-Krieg, Inflation und Geldpolitik bestimmten die Kapitalmärkte in Europa.

Das II. Quartal 2022 war geprägt von immer weiter zunehmendem Preisdruck und der Energiekrise. Viele Belastungsfaktoren ließen die Wahrscheinlichkeit für eine Rezession ansteigen. Zusätzlich verschärfte sich einige Lieferprobleme durch Chinas weiter sehr rigorose Coronapolitik. Viele internationale Wirtschaftsforscher und Institutionen mussten ihre Prognosen für das Wirtschaftswachstum senken, während zugleich keine Entspannung bei der Inflation zu erkennen war. Auf die erhöhte Inflation reagierten die Notenbanken – vor allem die Fed in den USA – mit Zinserhöhungen. Dieser Mix aus Rezessionsängsten und Inflation sorgte in Europa für fallende Aktienkurse.

Im III. Quartal 2022 blieben die diskutierten Themen am Kapitalmarkt im Wesentlichen gleich. Militärische Rückschläge Russlands und weitere Sanktio-

nen der westlichen Gemeinschaft konnten nicht entscheidend zur Entspannung im Ukraine-Konflikt beitragen. Im III. Quartal begann nun auch die EZB mit Zinsanhebungen. Der reale Einkommensverlust durch die Preisanstiege, der Wertverlust bei vielen Vermögenswerten, der Wertverlust des Euros und die steigenden Zinsen belasteten die Wirtschaftstätigkeit in Europa. Rezessionsorgen verstärkten sich und belasteten den Aktienmarkt weiter.

Der MSCI Germany fiel per saldo im Fondsgeschäftsjahr 2021/2022 um -24,98 %.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Da der AL Trust Aktien Deutschland fast ausschließlich in deutsche Aktien und Termingeschäfte auf den MSCI Germany investiert, unterliegt er der Volatilität und dem erhöhten Risiko möglicher Kursverluste an den Aktienmärkten. Alle Positionen des Portfolios werden an Börsen gehandelt. Damit sind Liquiditätsrisiken weitgehend ausgeschlossen. Aufgrund der Größe der Euro-Märkte und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass die im Fonds enthaltenen Wertpapiere jederzeit veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen. Durch die ausschließliche Anlage in euronotierten Vermögensgegenständen bestanden keine Währungsrisiken. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Das Ergebnis der ordentlichen Ertragsrechnung fiel positiv aus, wobei die Erträge überwiegend in Form von inländischen Dividenden vereinnahmt wurden. Das außerordentliche Ergebnis fiel negativ aus, da die Verluste aus dem Verkauf von Aktien und der Glattstellung von Termingeschäften die Veräußerungsgewinne übersteigen. Am 22. November 2022 findet die Aus-

schüttung statt. Aus dem ordentlichen Ergebnis sowie aus Gewinnvorträgen der Vorjahre werden je Anteil 1,00 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tag entsprechend.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Transparenz bei der Bewerbung ökologischer oder sozialer Merkmale

Das Sondervermögen AL Trust Aktien Deutschland ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Hinweis gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung): Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ausblick

Eine erneute Ausbreitung des Corona-Virus oder ein weiter eskalierender Russland-Ukraine-Krieg und einhergehend eine Wirtschaftskrise mit korrespondierenden Auswirkungen auf die Kapitalmärkte können das Ergebnis des Investmentfonds im kommenden Geschäftsjahr möglicherweise wesentlich beeinträchtigen.

Vermögensübersicht zum 30. September 2022

Aufteilung des Fondsvermögens nach Assetklassen

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	119.780.269,09	100,16
1. Aktien	104.917.207,30	87,73
• Automobil	14.522.830,21	12,15
• Banken	5.344.715,12	4,47
• Bau & Materialien	548.462,34	0,46
• Chemie	10.456.615,74	8,75
• Finanzdienstleister	6.369.050,36	5,33
• Gesundheit/Pharma	7.679.478,42	6,41
• Handel	166.728,74	0,14
• Immobilien	2.708.683,46	2,27
• Industrie	16.242.333,40	13,58
• Privater Konsum & Haushalt	10.118.412,80	8,46
• Reise & Freizeit	1.441.966,18	1,20
• Technologie	3.874.632,04	3,23
• Telekommunikation	6.512.040,10	5,44
• Versicherungen	11.079.974,46	9,27
• Versorger	7.851.283,93	6,57
2. Derivate	-2.180.587,50	-1,82
• Futures	-2.180.587,50	-1,82
3. Bankguthaben	17.017.194,23	14,23
4. Sonstige Vermögensgegenstände	26.455,06	0,02
II. Verbindlichkeiten	-188.189,65	-0,16
Sonstige Verbindlichkeiten	-188.189,65	-0,16
III. Fondsvermögen	119.592.079,44	100,00

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere						104.917.207,30	87,73
Aktien						104.917.207,30	87,73
Deutschland						103.507.214,61	86,55
adidas NA DE000A1EWW0	Stück	4.276	1.475	206	118,7000 EUR	507.561,20	0,42
Allianz vinkulierte NA DE0008404005	Stück	20.882	15.428	0	162,2800 EUR	3.388.730,96	2,83
BASF NA DE000BASF111	Stück	18.879	1.588	50.914	39,4750 EUR	745.248,53	0,62
Bayer NA DE000BAY0017	Stück	63.601	53.963	6.409	48,5050 EUR	3.084.966,51	2,58
BMW DE0005190003	Stück	43.852	0	5.701	69,6400 EUR	3.053.853,28	2,55
BMW Vorzugsaktien DE0005190037	Stück	19.138	0	4.305	66,2500 EUR	1.267.892,50	1,06
Bechtle DE0005158703	Stück	19.309	22.703	22.057	36,1500 EUR	698.020,35	0,58
Beiersdorf DE0005200000	Stück	52.250	32.815	5.386	100,5500 EUR	5.253.737,50	4,39
Brenntag NA DE000A1DAH0	Stück	50.231	9.397	24.698	61,8800 EUR	3.108.294,28	2,60
Carl Zeiss Meditec DE0005313704	Stück	6.928	3.242	17.964	104,5000 EUR	723.976,00	0,60
Commerzbank DE000CBK1001	Stück	353.269	413.681	126.073	7,2500 EUR	2.561.200,25	2,14
Continental DE0005439004	Stück	8.599	3.523	366	45,3200 EUR	389.706,68	0,33

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Covestro DE0006062144	Stück	22.999	6.826	64.200	29,0800 EUR	668.810,92	0,56
Daimler Truck Holding junge NA DE000DTR0CK8	Stück	21.790	43.619	21.829	22,9750 EUR	500.625,25	0,42
Delivery Hero DE000A2E4K43	Stück	11.617	6.959	35.822	36,9700 EUR	429.480,49	0,36
Deutsche Bank NA DE0005140008	Stück	363.668	68.512	62.872	7,6540 EUR	2.783.514,87	2,33
Deutsche Börse NA DE0005810055	Stück	28.821	18.569	2.698	168,0000 EUR	4.841.928,00	4,05
Deutsche Lufthansa vinkulierte NA DE0008232125	Stück	239.848	315.538	127.573	6,0120 EUR	1.441.966,18	1,20
Deutsche Post NA DE0005552004	Stück	35.608	6.769	72.739	31,0200 EUR	1.104.560,16	0,92
Deutsche Telekom NA DE0005557508	Stück	270.167	155.806	7.724	17,6840 EUR	4.777.633,23	3,99
E.ON NA DE000ENAG999	Stück	488.178	363.753	63.319	7,9760 EUR	3.893.707,73	3,26
Evonik Industries NA DE000EVNK013	Stück	51.147	9.499	3.220	17,2050 EUR	879.984,14	0,74
Fresenius Medical Care DE0005785802	Stück	27.677	8.597	2.018	29,1500 EUR	806.784,55	0,67
Fresenius DE0005785604	Stück	29.480	11.851	1.778	22,1900 EUR	654.161,20	0,55
GEA Group DE0006602006	Stück	63.714	20.488	32.044	32,8200 EUR	2.091.093,48	1,75
Hannover Rück NA DE0008402215	Stück	20.878	17.681	5.734	155,0000 EUR	3.236.090,00	2,71

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
HeidelbergCement DE0006047004	Stück	13.446	752	46.388	40,7900 EUR	548.462,34	0,46
HelloFresh DE000A161408	Stück	7.802	4.400	52.643	21,3700 EUR	166.728,74	0,14
Henkel DE0006048408	Stück	31.558	7.936	4.151	58,1000 EUR	1.833.519,80	1,53
Henkel Inhaber-Vorzugsaktien DE0006048432	Stück	26.815	8.194	3.860	60,9800 EUR	1.635.178,70	1,37
Infineon Technologies NA DE0006231004	Stück	20.220	23.235	137.113	22,0600 EUR	446.053,20	0,37
KION GROUP DE000KGX8881	Stück	13.279	7.446	22.835	19,5750 EUR	259.936,43	0,22
Knorr-Bremse DE000KBX1006	Stück	21.653	16.159	1.246	43,9100 EUR	950.783,23	0,79
LEG Immobilien NA DE000LEG1110	Stück	20.995	2.606	1.736	60,1600 EUR	1.263.059,20	1,06
Daimler NA DE0007100000	Stück	56.043	5.592	6.549	51,8000 EUR	2.903.027,40	2,43
Merck DE0006599905	Stück	26.910	526	13.420	164,0000 EUR	4.413.240,00	3,69
MTU Aero Engines NA DE000A0D9PT0	Stück	15.051	16.932	4.493	153,9500 EUR	2.317.101,45	1,94
Münchener Rückversicherung vinkulierte NA DE0008430026	Stück	17.885	13.254	0	249,1000 EUR	4.455.153,50	3,73
Nemetschek DE0006452907	Stück	23.814	33.163	21.363	47,7200 EUR	1.136.404,08	0,95
Porsche Automobil Holding Inhaber-Vorzugsaktien DE000PAH0038	Stück	37.282	6.056	18.839	61,3600 EUR	2.287.623,52	1,91

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
PUMA DE0006969603	Stück	11.309	19.856	35.033	48,1500 EUR	544.528,35	0,46
RATIONAL DE0007010803	Stück	1.445	1.213	2.083	486,2000 EUR	702.559,00	0,59
Rheinmetall DE0007030009	Stück	18.599	18.599	0	159,8000 EUR	2.972.120,20	2,49
RWE DE0007037129	Stück	100.204	82.913	21.208	38,4100 EUR	3.848.835,64	3,22
SAP DE0007164600	Stück	11.998	2.183	1.086	83,0500 EUR	996.433,90	0,83
Sartorius Vorzugsaktien DE0007165631	Stück	2.520	671	9.441	346,9000 EUR	874.188,00	0,73
Scout24 DE000A12DM80	Stück	30.026	3.002	3.018	50,8600 EUR	1.527.122,36	1,28
Siemens NA DE0007236101	Stück	35.319	1.274	1.797	99,5800 EUR	3.517.066,02	2,94
Siemens Energy NA DE000ENER6Y0	Stück	36.554	7.445	146.235	11,3800 EUR	415.984,52	0,35
Siemens Healthineers DE000SHL1006	Stück	81.558	50.693	6.435	43,8900 EUR	3.579.580,62	2,99
Symrise DE000SYM9999	Stück	19.884	0	4.361	99,0400 EUR	1.969.311,36	1,65
Telefónica Deutschland Hldg NA DE000A1J5RX9	Stück	830.257	412.567	30.815	2,0890 EUR	1.734.406,87	1,45
Uniper NA DE000UNSE018	Stück	27.363	52.173	90.167	3,9740 EUR	108.740,56	0,09
United Internet NA DE0005089031	Stück	30.978	8.331	1.811	19,2950 EUR	597.720,51	0,50

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Volkswagen DE0007664005	Stück	3.651	3.378	6.323	170,5000 EUR	622.495,50	0,52
VW Vorzugsaktien DE0007664039	Stück	4.106	487	12.347	127,9800 EUR	525.485,88	0,44
Vonovia NA DE000A1ML7J1	Stück	51.496	12.721	3.423	21,6900 EUR	1.116.948,24	0,93
Zalando DE000ZAL1111	Stück	17.390	9.393	36.545	19,7750 EUR	343.887,25	0,29
Luxemburg						328.676,02	0,28
Aroundtown LU1673108939	Stück	147.919	43.844	11.477	2,2220 EUR	328.676,02	0,28
Niederlande						1.081.316,67	0,90
Qiagen NL0012169213	Stück	25.557	0	7.620	42,3100 EUR	1.081.316,67	0,90
Summe Wertpapiervermögen						104.917.207,30	87,73

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.							
Aktienindex-Derivate						-2.180.587,50	-1,82
Aktienindex-Terminkontrakte						-2.180.587,50	-1,82
FUTURE DAX Performance-Index 12.22	Anzahl	63				-2.180.587,50	-1,82
Bankguthaben						17.017.194,23	14,23
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	17.017.194,23				17.017.194,23	14,23
Sonstige Vermögensgegenstände						26.455,06	0,02
Forderungen aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	26.455,06				26.455,06	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten						-188.189,65	-0,16
Prüfungskosten	EUR	-8.750,00				-8.750,00	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	-12.449,44				-12.449,44	-0,01
Veröffentlichungskosten	EUR	-550,00				-550,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-13.155,66				-13.155,66	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-153.192,88				-153.192,88	-0,13
Zinsverbindlichkeiten	EUR	-91,67				-91,67	0,00
Fondsvermögen					EUR	119.592.079,44	100,00**
Anteilwert					EUR	91,70	
Umlaufende Anteile					Stück	1.304.106	

* Noch nicht valutierte Transaktionen

** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapierses stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Deutsche Wohnen DE000A0HN5C6	Stück	0	45.969
FUCHS PETROLUB Namens-Vorzugsaktien DE000A3E5D64	Stück	2.613	29.877
LANXEES DE0005470405	Stück	2.590	15.818
TeamViewer Inhaber-Aktien DE000A2YN900	Stück	0	19.075
Vitesco Technologies Group NA DE000VTSC017	Stück	0	0
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Andere Wertpapiere			
Deutsche Lufthansa Inhaber-Bezugsrechte DE000A3E5B58	Stück	0	51.883
Vonovia Inhaber-Bezugsrechte DE000A3MQB30	Stück	42.198	42.198
Nichtnotierte Wertpapiere			
Aktien			
Daimler Truck Holding Inhaber-Teilrechte DE000DTR01T1	Stück	25.358	25.358

Umsätze in Derivaten

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte. Bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
		im Berichtszeitraum		
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte	EUR			73.691
(Basiswert[e]: DAX Performance-Index)				

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2021 bis 30.09.2022

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	2.861.944,84	2,19
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	35.006,92	0,03
3. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-425.630,26	-0,33
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-5.251,04	0,00
Summe der Erträge	2.466.070,46	1,89
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	62.388,54	0,05
2. Verwaltungsvergütung	2.271.864,54	1,74
3. Verwahrstellenvergütung	90.117,15	0,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	14.691,09	0,01
5. Sonstige Aufwendungen	20.188,19	0,01
Summe der Aufwendungen	2.459.249,51	1,88
III. Ordentlicher Nettoertrag	6.820,95	0,01
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	10.722.786,92	8,22
2. Realisierte Verluste	-11.505.779,66	-8,83
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-782.992,74	-0,61

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-776.171,79	-0,60
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-28.226.166,14	-21,64
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-19.861.812,25	-15,23
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-48.087.978,39	-36,87
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-48.864.150,18	-37,47

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	24.927.680,88	19,11
1. Vortrag aus dem Vorjahr	25.703.852,67	19,71
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-776.171,79	-0,60
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	23.623.574,88	18,11
1. Der Wiederanlage zugeführt	5.684.762,97	4,36
2. Vortrag auf neue Rechnung	17.938.811,91	13,75
III. Gesamtausschüttung	1.304.106,00	1,00
1. Endausschüttung	1.304.106,00	1,00

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		165.969.794,27
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.263.415,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		3.698.060,46
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein- Verkäufen	13.304.825,67	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein- Rücknahmen	-9.606.765,21	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		51.789,89
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-48.864.150,18
davon nicht realisierte Gewinne	-28.226.166,14	
davon nicht realisierte Verluste	-19.861.812,25	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		119.592.079,44

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fonds- vermögen in EUR	Anteilwert in EUR
30.09.2019	162.525.441	109,64
30.09.2020	155.997.881	113,93
30.09.2021	165.969.794	131,40
30.09.2022	119.592.079	91,70

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**Angaben nach der Derivateverordnung**

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

19.021.416,75 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Eurex – Frankfurt/Zürich

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten

0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen

87,73 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen

-1,82 %

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert

EUR 91,70

Umlaufende Anteile

Stück 1.304.106

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschl. Investment- anteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewer- tung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Aktien						
	Inland	30.09.2022	86,55 %			
	Europa	30.09.2022	1,18 %			
Derivate – Futures						
	Inland	29.09.2022	-1,82 %			
Übriges Vermögen						
		30.09.2022				14,09 %
			85,91 %			14,09 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Terminbörse

Eurex – Frankfurt/Zürich

Gesamtkostenquote in % 1,58

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,03% des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 46.336,31 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2021 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2020. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2021, die im Jahr 2022 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt. Die Zahl der Mitarbeiter beruht auf dem Stand per 31. 12. 2021.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB 1.881.620 EUR

davon:

festе Vergütung	1.531.044 EUR
variable Vergütung	350.576 EUR
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in	
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)	23/18
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB 691.461 EUR

Geschäftsleiter	585.712 EUR
andere Führungskräfte*	105.750 EUR
Andere Risk Taker	n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	n/a

* anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäfts-führerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft.

Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde in im Jahr 2021 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2021 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Angaben zu § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Abs. 4 AktG

Die Angaben nach § 101 Absatz 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Absatz 4 AktG werden, soweit sie nicht bereits in diesem Jahresbericht beinhaltet sind, auf unserer Homepage www.alte-leipzig.de ergänzt.

Oberursel, 06. Januar 2023

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Carsten Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens AL Trust Aktien Deutschland – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grund-

sätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die

dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 06. Januar 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

AL Trust Aktien Europa

Tätigkeitsbericht

Anlageziele und Anlageergebnis

Der Aktienfonds AL Trust Aktien Europa verfolgt das Ziel, an positiven Wertentwicklungen europäischer Unternehmen zu partizipieren. Zur Erreichung dieses Ziels werden Investitionen in überwiegend europäische Aktien getätigt, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen. Neben der Investition in Aktien kann der Fonds auch in andere Assets wie Bankguthaben, andere Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Derivate investiert sein. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Vermögensgegenstände dem Fondsmanagement.

Der AL Trust Aktien Europa verzeichnete im gesamten Berichtszeitraum unter Berücksichtigung der Ausschüttung im November 2021 eine Wertentwicklung von -22,82 %.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Der Fonds ist in der Regel hoch in Aktien investiert und Derivate werden nur zu Investitionszwecken genutzt, wobei sich hierbei das Marktrisikopotenzial maximal verdoppeln darf. Wesentliche Erhöhungen des Aktieninvestitionsgrades durch den Einsatz von Derivaten sind im Fondsgeschäftsjahr nicht erfolgt. Für die Aktienselektion wird ein quantitativer Ansatz verwendet, der Aktien mit nachhaltig positivem Trend und gleichzeitig guten Fundamentaldaten Übergewichtet.

Das IV. Quartal 2021 stand zunächst ganz im Zeichen der Sorgen um die neue Corona-Variante Omikron. Zwischenzeitliche Allzeithochs am Aktienmarkt konnten nicht gehalten werden und zur Mitte des Quartals fand ein stärkerer Abverkauf nach den ersten Meldungen zu Omikron statt. Zum Ende des Jahres deuteten die neuesten Studien in Großbritannien und Südafrika auf eine geringere Hospitalisierungsrate im Vergleich zur Deltavariante hin. Daraufhin sind die Aktienkurse wieder gestiegen und das Quartal konnte einen versöhnlichen Abschluss finden.

Außerdem hat die US-Notenbank (Fed) im IV. Quartal eine stärkere Drosselung ihrer Anleihekäufe beschlossen und damit den Weg für Zinserhöhungen im Jahr 2022 geebnet. Der Richtungswechsel der amerikanischen Notenbank hängt damit zusammen, dass die Inflation zum ersten Mal nicht mehr als „vorübergehend“ bezeichnet wurde.

Das I. Quartal 2022 war zweigeteilt. Im Januar dominierte die Zuversicht, dass sich die Wirtschaft von den Coronaeinschränkungen erholen wird. Ab Februar belasteten dann zunehmend die geopolitischen Unsicherheiten des sich zuspitzenden Ukraine Konflikts die Märkte. Am 24. Februar begann Russland mit der Invasion in die Ukraine. Die daraus folgende Unsicherheit bezüglich der Versorgungssicherheit mit Rohstoffen sowie der Anstieg der damit verbundenen Inflation haben das Sentiment in der Realwirtschaft, bei den Verbrauchern und den Finanzmarktteilnehmern deutlich verschlechtert. Mitte März kam es dann zu einer Stabilisierung und kleineren Erholungen an den Aktienmärkten. Eine Zinserhöhung der Europäischen Zentralbank (EZB) wurde wahrscheinlicher, da die Verbraucherpreise in der Eurozone immer deutlicher anstiegen. Der Ukraine-Krieg, Inflation und Geldpolitik bestimmten die Kapitalmärkte in Europa.

Das II. Quartal 2022 war geprägt von immer weiter zunehmendem Preisdruck und der Energiekrise. Viele Belastungsfaktoren ließen die Wahrscheinlichkeit für eine Rezession ansteigen. Zusätzlich verschärfte sich einige Lieferprobleme durch Chinas weiter sehr rigorose Coronapolitik. Viele internationale Wirtschaftsforscher und Institutionen mussten ihre Prognosen für das Wirtschaftswachstum senken, während zugleich keine Entspannung bei der Inflation zu erkennen war. Auf die erhöhte Inflation reagierten die Notenbanken – vor allem die Fed in den USA – mit Zinserhöhungen. Dieser Mix aus Rezessionsängsten und Inflation sorgte in Europa für fallende Aktienkurse.

Im III. Quartal 2022 blieben die diskutierten Themen am Kapitalmarkt im Wesentlichen gleich. Militärische Rückschläge Russlands und weitere Sanktio-

nen der westlichen Gemeinschaft konnten nicht entscheidend zur Entspannung im Ukraine-Konflikt beitragen. Im III. Quartal begann nun auch die EZB mit Zinsanhebungen. Der reale Einkommensverlust durch die Preisanstiege, der Wertverlust bei vielen Vermögenswerten, der Wertverlust des Euros und die steigenden Zinsen belasteten die Wirtschaftstätigkeit in Europa. Rezessionsorgen verstärkten sich und belasteten den Aktienmarkt weiter.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Da der AL Trust Aktien Europa ausschließlich in europäischen Aktien und Termingeschäfte auf den MSCI EMU investiert, unterliegt er der Volatilität und dem erhöhten Risiko möglicher Kursverluste an den Aktienmärkten. Alle Positionen des Portfolios werden an Börsen gehandelt. Damit sind Liquiditätsrisiken weitgehend ausgeschlossen. Aufgrund der Größe der Euro-Märkte und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen. Durch die ausschließliche Anlage in euronotierten Vermögensgegenständen bestanden keine Währungsrisiken. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Das Ergebnis der ordentlichen Ergebnisrechnung fiel positiv aus, wobei die Erträge überwiegend in Form von Dividenden vereinnahmt wurden. Das außerordentliche Ergebnis fiel negativ aus, da die Verluste aus dem Verkauf von Aktien und der Glattstellung von Termingeschäften die Veräußerungsgewinne übersteigen. Am 22. November 2022 findet die Ausschüttung statt. Aus dem ordentlichen Ergebnis und Gewinnvorträgen der Vorjahre werden je Anteil 1,00 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tage entsprechend.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Transparenz bei der Bewerbung ökologischer oder sozialer Merkmale

Das Sondervermögen AL Trust Aktien Europa ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Hinweis gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung): Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ausblick

Eine erneute Ausbreitung des Corona-Virus oder ein weiter eskalierender Russland-Ukraine-Krieg und einhergehend eine Wirtschaftskrise mit korrespondierenden Auswirkungen auf die Kapitalmärkte können das Ergebnis des Investmentfonds im kommenden Geschäftsjahr möglicherweise wesentlich beeinträchtigen.

Vermögensübersicht zum 30. September 2022

Aufteilung des Fondsvermögens nach Ländern

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	20.953.478,72	100,18
1. Aktien	18.495.451,77	88,43
• Belgien	690.601,52	3,30
• Deutschland	5.113.000,72	24,45
• Finnland	851.000,00	4,07
• Frankreich	5.205.808,93	24,89
• Irland	155.588,13	0,74
• Italien	1.476.334,78	7,06
• Luxemburg	260.316,34	1,24
• Niederlande	2.450.880,19	11,72
• Österreich	210.677,64	1,01
• Portugal	457.951,27	2,19
• Spanien	1.623.292,25	7,76
2. Derivate	-278.400,00	-1,33
• Futures	-278.400,00	-1,33
3. Bankguthaben	2.686.210,87	12,84
4. Sonstige Vermögensgegenstände	50.216,08	0,24
II. Verbindlichkeiten	-38.191,81	-0,18
Sonstige Verbindlichkeiten	-38.191,81	-0,18
III. Fondsvermögen	20.915.286,91	100,00

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere						18.495.451,77	88,43
Aktien						18.495.451,77	88,43
Deutschland						5.113.000,72	24,45
adidas NA DE000A1EWWO	Stück	953	1.178	225	118,7000 EUR	113.121,10	0,54
Allianz vinkulierte NA DE0008404005	Stück	3.437	2.347	573	162,2800 EUR	557.756,36	2,67
Bayer NA DE000BAY0017	Stück	9.576	9.576	0	48,5050 EUR	464.483,88	2,22
BMW Vorzugsaktien DE0005190037	Stück	222	1	154	66,2500 EUR	14.707,50	0,07
Bechtle DE0005158703	Stück	503	26	42	36,1500 EUR	18.183,45	0,09
Beiersdorf DE0005200000	Stück	559	38	90	100,5500 EUR	56.207,45	0,27
Brenntag NA DE000A1DAHH0	Stück	862	0	1.208	61,8800 EUR	53.340,56	0,25
Carl Zeiss Meditec DE0005313704	Stück	1.769	1.542	198	104,5000 EUR	184.860,50	0,88
Commerzbank DE000CBK1001	Stück	4.763	972	30.018	7,2500 EUR	34.531,75	0,17
Covestro DE0006062144	Stück	1.153	1.153	0	29,0800 EUR	33.529,24	0,16
Deutsche Börse NA DE0005810055	Stück	2.390	1.304	160	168,0000 EUR	401.520,00	1,92
Deutsche Lufthansa vinkulierte NA DE0008232125	Stück	3.038	24.709	22.541	6,0120 EUR	18.264,46	0,09

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Deutsche Post NA DE0005552004	Stück	6.314	0	6.858	31,0200 EUR	195.860,28	0,94
Deutsche Telekom NA DE0005557508	Stück	19.671	19.671	0	17,6840 EUR	347.861,96	1,66
E.ON NA DE000ENAG999	Stück	19.948	19.948	0	7,9760 EUR	159.105,25	0,76
GEA Group DE0006602006	Stück	872	872	741	32,8200 EUR	28.619,04	0,14
Hannover Rück NA DE0008402215	Stück	1.327	1.009	12	155,0000 EUR	205.685,00	0,98
HeidelbergCement DE0006047004	Stück	3.520	3.520	969	40,7900 EUR	143.580,80	0,69
Henkel DE0006048408	Stück	563	36	66	58,1000 EUR	32.710,30	0,16
Henkel Inhaber-Vorzugsaktien DE0006048432	Stück	967	66	114	60,9800 EUR	58.967,66	0,28
Knorr-Bremse DE000KBX1006	Stück	479	2.492	2.847	43,9100 EUR	21.032,89	0,10
Daimler NA DE0007100000	Stück	3.200	477	3.728	51,8000 EUR	165.760,00	0,79
Merck DE0006599905	Stück	1.281	2.034	753	164,0000 EUR	210.084,00	1,00
Nemetschek DE0006452907	Stück	406	434	417	47,7200 EUR	19.374,32	0,09
RATIONAL DE0007010803	Stück	34	5	3	486,2000 EUR	16.530,80	0,08
Rheinmetall DE0007030009	Stück	1.748	1.748	0	159,8000 EUR	279.330,40	1,34

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
RWE DE0007037129	Stück	5.057	5.481	424	38,4100 EUR	194.239,37	0,93
SAP DE0007164600	Stück	3.399	259	39	83,0500 EUR	282.286,95	1,35
Sartorius Vorzugsaktien DE0007165631	Stück	659	220	0	346,9000 EUR	228.607,10	1,09
Siemens Healthineers DE000SHL1006	Stück	6.047	4.956	776	43,8900 EUR	265.402,83	1,27
Telefónica Deutschland Hldg NA DE000A1J5RX9	Stück	72.253	79.684	7.432	2,0890 EUR	150.936,52	0,72
Volkswagen DE0007664005	Stück	918	628	607	170,5000 EUR	156.519,00	0,75
Belgien						690.601,52	3,30
Anheuser-Busch InBev BE0974293251	Stück	3.188	3.874	686	47,1400 EUR	150.282,32	0,72
Dieteren BE0974259880	Stück	216	216	0	140,3000 EUR	30.304,80	0,14
Elia System Operator BE0003822393	Stück	418	418	0	121,3000 EUR	50.703,40	0,24
KBC Groep BE0003565737	Stück	3.210	4.585	1.375	49,4100 EUR	158.606,10	0,76
Sofina NA BE0003717312	Stück	108	32	129	176,3000 EUR	19.040,40	0,09
UCB BE0003739530	Stück	1.716	1.027	21	71,0600 EUR	121.938,96	0,58
Umicore BE0974320526	Stück	4.687	3.581	90	29,8200 EUR	139.766,34	0,67
Warehouses De Pauw NA BE0974349814	Stück	818	818	0	24,4000 EUR	19.959,20	0,10

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Finnland						851.000,00	4,07
Elisa A FI0009007884	Stück	1.917	0	3.549	46,9800 EUR	90.060,66	0,43
Kesko FI0009000202	Stück	7.374	7.374	7.527	19,0500 EUR	140.474,70	0,67
KONE B FI0009013403	Stück	2.683	307	459	39,2600 EUR	105.334,58	0,50
Neste FI0009013296	Stück	2.608	2.224	133	44,1600 EUR	115.169,28	0,55
Orion FI0009014377	Stück	1.227	755	6.366	43,4800 EUR	53.349,96	0,26
Sampo A FI0009003305	Stück	2.758	184	120	43,8900 EUR	121.048,62	0,58
Stora Enso R FI0009005961	Stück	4.374	4.374	0	12,8800 EUR	56.337,12	0,27
Wärtsilä FI0009003727	Stück	24.065	24.065	10.479	7,0320 EUR	169.225,08	0,81
Frankreich						5.205.808,93	24,89
Aéroports de Paris FR0010340141	Stück	196	502	1.940	122,1000 EUR	23.931,60	0,12
Air Liquide FR0000120073	Stück	3.135	2.859	2.576	116,7600 EUR	366.042,60	1,75
Amundi FR0004125920	Stück	3.543	3.543	0	42,4800 EUR	150.506,64	0,72
AXA FR0000120628	Stück	8.801	413	4.686	22,5550 EUR	198.506,56	0,95
bioMerieux FR0013280286	Stück	272	265	2.570	80,2800 EUR	21.836,16	0,11

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Bolloré FR0000039299	Stück	38.963	38.963	6.188	4,7380 EUR	184.606,69	0,88
Capgemini FR0000125338	Stück	934	116	1.193	161,8000 EUR	151.121,20	0,72
Carrefour FR0000120172	Stück	5.836	264	7.800	14,4250 EUR	84.184,30	0,40
Dassault Aviation FR0014004L86	Stück	336	336	0	118,2000 EUR	39.715,20	0,19
EssilorLuxottica FR0000121667	Stück	1.505	2.691	1.186	140,3000 EUR	211.151,50	1,01
Getlink FR0010533075	Stück	13.632	13.632	0	16,0350 EUR	218.589,12	1,05
Hermes International R0000052292	Stück	350	110	203	1.197,0000 EUR	418.950,00	2,00
Ipsen FR0010259150	Stück	492	2.400	2.193	94,5000 EUR	46.494,00	0,22
Kering FR0000121485	Stück	474	60	28	451,8500 EUR	214.176,90	1,03
Klépierre FR0000121964	Stück	961	0	7.373	17,7550 EUR	17.062,56	0,08
LA FRANCAISE DES JEUX FR0013451333	Stück	754	184	5.355	30,5800 EUR	23.057,32	0,11
Legrand FR0010307819	Stück	1.395	190	181	65,7600 EUR	91.735,20	0,44
LVMH Moët Henn. L. Vuitton FR0000121014	Stück	854	506	423	608,1000 EUR	519.317,40	2,48
Orange FR0000133308	Stück	14.734	14.734	0	9,3570 EUR	137.866,04	0,66

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
L Oreal FR0000120321	Stück	995	1.184	1.193	324,1500 EUR	322.529,25	1,54
Pernod-Ricard FR0000120693	Stück	1.146	1.372	226	186,8000 EUR	214.072,80	1,02
Rémy Cointreau FR0000130395	Stück	136	124	428	167,1000 EUR	22.725,60	0,11
Sanofi FR0000120578	Stück	4.176	4.381	4.299	78,7200 EUR	328.734,72	1,57
Sartorius Stedim Biotech FR0013154002	Stück	195	17	746	309,6000 EUR	60.372,00	0,29
Schneider Electric FR0000121972	Stück	2.448	336	3.511	114,7200 EUR	280.834,56	1,34
Téléperformance FR0000051807	Stück	235	22	54	254,5000 EUR	59.807,50	0,29
THALES FR0000121329	Stück	1.225	1.225	0	113,2500 EUR	138.731,25	0,66
Total FR0000120271	Stück	8.045	9.245	1.200	48,4700 EUR	389.941,15	1,86
Veolia Environnement FR0000124141	Stück	2.922	0	694	19,4350 EUR	56.789,07	0,27
VINCI FR0000125486	Stück	2.091	2.091	0	83,6100 EUR	174.828,51	0,84
Vivendi FR0000127771	Stück	4.706	5.028	3.674	7,9880 EUR	37.591,53	0,18
Irland						155.588,13	0,74
Kerry Group IE0004906560	Stück	820	102	2.152	90,6400 EUR	74.324,80	0,35
Kingspan Group IE0004927939	Stück	942	757	2.494	45,9800 EUR	43.313,16	0,21

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Smurfit Kappa Group IE00B1RR8406	Stück	1.301	112	234	29,1700 EUR	37.950,17	0,18
Italien						1.476.334,78	7,06
Assicurazioni Generali IT0000062072	Stück	4.686	6.322	1.636	14,0800 EUR	65.978,88	0,32
Atlanta IT0003506190	Stück	4.402	4.402	1.690	22,7300 EUR	100.057,46	0,48
Diasorin IT0003492391	Stück	155	463	2.022	112,2500 EUR	17.398,75	0,08
ENI IT0003132476	Stück	27.088	30.749	3.661	11,0280 EUR	298.726,46	1,43
FincoBank IT0000072170	Stück	18.387	14.678	241	12,4500 EUR	228.918,15	1,10
Infrastrutt. Wireless Italiane NA IT0005090300	Stück	1.681	1.681	0	8,9600 EUR	15.061,76	0,07
Moncler IT0004965148	Stück	1.198	212	1.339	42,2100 EUR	50.567,58	0,24
Nexi IT0005366767	Stück	20.307	20.307	0	8,2080 EUR	166.679,86	0,80
Poste Italiane IT0003796171	Stück	12.075	12.075	2.843	7,7600 EUR	93.702,00	0,45
Recordati - Ind.Chim.Farm. IT0003828271	Stück	744	82	104	37,4800 EUR	27.885,12	0,13
Snam IT0003153415	Stück	47.578	47.578	0	4,2330 EUR	201.397,67	0,96
Telecom Italia IT0003497168	Stück	668.876	668.876	1	0,1913 EUR	127.955,98	0,61
Terna IT0003242622	Stück	12.902	13.323	421	6,3560 EUR	82.005,11	0,39

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Luxemburg						260.316,34	1,24
ArcelorMittal LU1598757687	Stück	2.514	0	4.529	20,6400 EUR	51.888,96	0,25
Aroundtown LU1673108939	Stück	44.150	44.150	0	2,2220 EUR	98.101,30	0,47
Eurofins Scientific FR0014000MR3	Stück	762	101	2.336	60,3400 EUR	45.979,08	0,22
TENARIS LU0156801721	Stück	4.820	7.696	6.450	13,3500 EUR	64.347,00	0,30
Niederlande						2.450.880,19	11,72
Adyen NL0012969182	Stück	291	138	146	1.266,4000 EUR	368.522,40	1,76
AEGON NL0000303709	Stück	10.961	44.709	33.748	4,1230 EUR	45.192,20	0,22
Ahold Delhaize NL0011794037	Stück	7.096	0	7.231	26,1950 EUR	185.879,72	0,89
ASM International NL0000334118	Stück	324	0	560	226,3000 EUR	73.321,20	0,35
ASML Holding NL0010273215	Stück	611	82	1.118	425,3500 EUR	259.888,85	1,24
CNH Industrial NL0010545661	Stück	5.528	946	5.864	11,5850 EUR	64.041,88	0,31
Ferrari NL0011585146	Stück	1.483	721	85	190,9500 EUR	283.178,85	1,35
Iveco Group NA NL0015000LU4	Stück	1.215	1.215	0	4,9040 EUR	5.958,36	0,03
JDE Peet NL0014332678	Stück	7.053	9.684	2.631	29,9200 EUR	211.025,76	1,01

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Kon. KPN NL0000009082	Stück	26.298	60.467	34.170	2,8100 EUR	73.897,38	0,35
NN Group NL0010773842	Stück	1.418	479	621	40,0100 EUR	56.734,18	0,27
OCI NL0010558797	Stück	1.112	1.112	0	37,2200 EUR	41.388,64	0,20
Qiagen NL0012169213	Stück	1.172	228	5.793	42,3100 EUR	49.587,32	0,24
Randstad NL0000379121	Stück	703	51	696	43,8700 EUR	30.840,61	0,15
Stellantis NL00150001Q9	Stück	16.925	16.925	33.022	12,2100 EUR	206.654,25	0,99
STMicroelectronics NL0000226223	Stück	3.749	3.749	0	31,2450 EUR	117.137,51	0,56
Wolters Kluwer NL0000395903	Stück	3.793	2.269	248	99,5600 EUR	377.631,08	1,80
Österreich						210.677,64	1,01
OMV AT0000743059	Stück	3.516	3.686	1.272	37,3400 EUR	131.287,44	0,63
Verbund A AT0000746409	Stück	921	659	112	86,2000 EUR	79.390,20	0,38
Portugal						457.951,27	2,19
Galp Energia PTGAL0AM0009	Stück	19.197	19.197	0	9,8300 EUR	188.706,51	0,90
Jerónimo Martins PTJMT0AE0001	Stück	13.709	1.265	1.294	19,6400 EUR	269.244,76	1,29
Spanien						1.623.292,25	7,76
Acciona ES0125220311	Stück	177	177	0	179,1000 EUR	31.700,70	0,15

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Banco Bilbao Vizcaya Argent. ES0113211835	Stück	37.759	43.158	50.305	4,5945 EUR	173.483,73	0,83
Caixabank ES0140609019	Stück	83.774	83.774	107.445	3,3350 EUR	279.386,29	1,34
EDP Renováveis ES0127797019	Stück	1.267	0	356	21,1400 EUR	26.784,38	0,13
Enagas ES0130960018	Stück	1.457	1.457	0	16,1450 EUR	23.523,27	0,11
Endesa ES0130670112	Stück	1.813	1.921	2.189	15,6500 EUR	28.373,45	0,13
Iberdrola ES0144580Y14	Stück	39.800	39.887	87	9,6580 EUR	384.388,40	1,84
Industria de Diseño Textil ES0148396007	Stück	6.751	1.587	707	21,0900 EUR	142.378,59	0,68
Naturgy Energy Group ES0116870314	Stück	1.368	6.495	5.127	24,0300 EUR	32.873,04	0,16
Red Electrica ES0173093024	Stück	3.081	7.514	4.433	15,9350 EUR	49.095,74	0,23
Repsol ES0173516115	Stück	24.651	19.106	8.258	11,8650 EUR	292.484,12	1,40
Telefónica ES0178430E18	Stück	46.534	46.534	0	3,4130 EUR	158.820,54	0,76
Summe Wertpapiervermögen						18.495.451,77	88,43

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.							
Aktienindex-Derivate						-278.400,00	-1,33
Aktienindex-Terminkontrakte						-278.400,00	-1,33
FUTURE EURO STOXX 50 Index 12.22	Anzahl	80				-278.400,00	-1,33
Bankguthaben						2.686.210,87	12,84
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	2.686.210,55				2.686.210,55	12,84
USD-Guthaben bei Verwahrstelle	USD	0,31				0,32	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände						50.216,08	0,24
Dividendenansprüche	EUR	10.679,07				10.679,07	0,05
Forderungen Quellensteuer	EUR	39.537,01				39.537,01	0,19
Sonstige Verbindlichkeiten						-38.191,81	-0,18
Prüfungskosten	EUR	-7.530,00				-7.530,00	-0,04
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften*	EUR	-379,53				-379,53	0,00
Veröffentlichungskosten	EUR	-680,00				-680,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.351,93				-2.351,93	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-27.250,35				-27.250,35	-0,13
Fondsvermögen					EUR	20.915.286,91	100,00**
Anteilwert					EUR	42,22	
Umlaufende Anteile					Stück	495.403	

* Noch nicht valutierte Transaktionen

** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
ACCOR FR0000120404	Stück	3.635	3.635
Alstom FR0010220475	Stück	974	4.592
Amplifon IT0004056880	Stück	115	559
Banco Santander ES0113900J37	Stück	0	125.766
BNP Paribas FR0000131104	Stück	0	8.573
Cellnex Telecom ES0105066007	Stück	89	4.508
CNP Assurances FR0000120222	Stück	3.899	3.899
Coca-Cola European Partn. GB00BDCPN049	Stück	0	5.616
Compagnie de Saint-Gobain FR0000125007	Stück	0	4.494
Covivio FR0000064578	Stück	0	1.244
Crédit Agricole FR0000045072	Stück	0	9.677
Daimler Truck Holding NA DE000DTR0CK8	Stück	2.055	2.055

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Danone FR0000120644	Stück	577	577
Dassault Systemes FR0014003TT8	Stück	2.096	5.576
Davide Campari-Milano NL0015435975	Stück	75	2.830
Delivery Hero DE000A2E4K43	Stück	0	684
Deutsche Bank NA DE0005140008	Stück	0	9.209
Electricité de France (E.D.F.) FR0010242511	Stück	1.481	1.481
Erste Group Bank AT0000652011	Stück	614	2.176
Établissements Fr. Colruyt BE0974256852	Stück	984	5.737
Eurazeo FR0000121121	Stück	0	327
Euronext NL0006294274	Stück	606	606
Fresenius Medical Care DE0005785802	Stück	4.215	4.215
FUCHS PETROLUB Namens-Vorzugsaktien DE000A3E5D64	Stück	34	480
Gecina FR0010040865	Stück	1.389	1.900
Grifols ES0171996087	Stück	5.381	6.491

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
HelloFresh DE000A161408	Stück	487	4.073
IMCD NL0010801007	Stück	663	663
Infineon Technologies NA DE0006231004	Stück	0	7.177
ING Groep NL0011821202	Stück	0	33.049
Intesa Sanpaolo IT0000072618	Stück	0	113.541
KION GROUP DE000KGX8881	Stück	0	314
Koninklijke DSM NL0000009827	Stück	1.150	1.150
Koninklijke Philips NL0000009538	Stück	305	5.686
Koninklijke Vopak NL0009432491	Stück	0	5.625
LANXESS DE0005470405	Stück	630	1.085
Mediobanca IT0000062957	Stück	0	3.737
Myriad Intl Holdings NL0013654783	Stück	381	2.785
Nokia FI0009000681	Stück	0	35.531
Paddy Power IE00BWT6H894	Stück	0	1.397

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Porsche Automobil Holding Inhaber-Vorzugsaktien DE000PAH0038	Stück	0	1.341
Proximus BE0003810273	Stück	101	1.040
Publicis Groupe FR0000130577	Stück	0	6.009
Raiffeisen Bank Intl AT0000606306	Stück	6.151	6.151
SEB FR0000121709	Stück	1.653	1.759
Siemens Energy NA DE000ENER6Y0	Stück	0	2.229
Siemens NA DE0007236101	Stück	0	3.422
Siemens ES0143416115	Stück	0	1.472
Société Générale FR0000130809	Stück	0	6.041
Symrise DE000SYM9999	Stück	620	1.335
Takeaway.com NL0012015705	Stück	8.014	10.424
TeamViewer Inhaber-Aktien DE000A2YN900	Stück	0	3.422
Telecom Italia IT0003497176	Stück	0	4
Ubisoft Entertainment FR0000054470	Stück	0	3.765

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Unib.-Rod. WFD FR0013326246	Stück	0	138
UniCredit IT0005239360	Stück	11.434	11.434
Uniper NA DE000UNSE018	Stück	624	624
Universal Music Group NL0015000IY2	Stück	0	3.352
UPM Kymmene FI0009005987	Stück	0	581
voestalpine AT0000937503	Stück	24	877
VW Vorzugsaktien DE0007664039	Stück	0	1.256
Andere Wertpapiere			
Elia Group Anrechte BE0970178811	Stück	418	418
Iberdrola Anrechte ES06445809O6	Stück	38.725	38.725
Koninklijke Philips Anrechte NL0015000VF4	Stück	5.401	5.401
NN Group Anrechte NL0015000US9	Stück	939	939
Telefónica Anrechte ES06784309G2	Stück	27.436	27.436

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Aktien			
Iliad FR0004035913	Stück	0	537
Suez FR0010613471	Stück	0	13.318
Andere Wertpapiere			
Deutsche Lufthansa Inhaber-Bezugsrechte DE000A3E5B58	Stück	0	870
Electricité de France (E.D.F.) Anrechte FR0014008WS3	Stück	1.190	1.190
Veolia Environnement Anrechte FR0014005GA0	Stück	0	3.616
Nichtnotierte Wertpapiere			
Aktien			
Daimler Truck Holding Inhaber-Teilrechte DE000DTR01T1	Stück	2.055	2.055
Iberdrola ES0144583269	Stück	1.075	1.075
Telefónica ES0178430130	Stück	885	885
Andere Wertpapiere			
AEGON Anrechte NL00150011D6	Stück	10.961	10.961
AEGON Anrechte NL0015000SA1	Stück	30.878	30.878

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
ArcelorMittal Anrechte (DRIP NL) NL0015000TM4	Stück	2.541	2.541
Aroundtown Dividende Cash Line LU2489901806	Stück	44.150	44.150
Electricité de France (E.D.F.) Anrechte FR0014009IA8	Stück	1.481	1.481
EssilorLuxottica Anrechte FR0014009LO3	Stück	961	961
Prosus Anrechte NL0015000LD0	Stück	2.404	2.404
Rémy Cointreau Anrechte FR001400BQC9	Stück	136	136
Wolters Kluwer Anrechte NL0015000QW9	Stück	3.352	3.352
Wolters Kluwer Anrechte NL00150010J5	Stück	3.793	3.793

Umsätze in Derivaten

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte. Bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
		im Berichtszeitraum		
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte	EUR			9.392
(Basiswert[e]: ESTX 50 Index (Price) (EUR))				

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2021 bis 30.09.2022

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	116.566,53	0,24
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	502.248,54	1,01
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	0,02	0,00
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-17.484,99	-0,04
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	-37.067,73	-0,07
Summe der Erträge	564.262,37	1,14
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	9.381,57	0,02
2. Verwaltungsvergütung	378.124,54	0,76
3. Verwahrstellenvergütung	14.998,94	0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	13.663,60	0,03
5. Sonstige Aufwendungen	14.241,76	0,03
Summe der Aufwendungen	430.410,41	0,87
III. Ordentlicher Nettoertrag	133.851,96	0,27
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	2.058.359,23	4,15
2. Realisierte Verluste	-2.541.927,94	-5,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-483.568,71	-0,98

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-349.716,75	-0,71
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-3.402.072,55	-6,86
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.427.990,39	-4,90
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-5.830.062,94	-11,76
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-6.179.779,69	-12,47

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.785.251,14	7,64
1. Vortrag aus dem Vorjahr	4.134.967,89	8,35
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-349.716,75	-0,71
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	3.289.848,14	6,64
1. Der Wiederanlage zugeführt	152.555,10	0,31
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.137.293,04	6,33
III. Gesamtausschüttung	495.403,00	1,00
1. Endausschüttung	495.403,00	1,00

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		27.267.363,37
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-487.866,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		315.449,69
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein- Verkäufen	961.306,41	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein- Rücknahmen	-645.856,72	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		119,54
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-6.179.779,69
davon nicht realisierte Gewinne	-3.402.072,55	
davon nicht realisierte Verluste	-2.427.990,39	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		20.915.286,91

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fonds- vermögen in EUR	Anteilwert in EUR
30.09.2019	26.078.198	52,06
30.09.2020	22.358.975	45,51
30.09.2021	27.267.363	55,64
30.09.2022	20.915.287	42,22

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**Angaben nach der Derivateverordnung**

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

2.642.464,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Eurex – Frankfurt/Zürich

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten

0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen

88,43 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen

-1,33 %

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	42,22
Umlaufende Anteile	Stück	495.403

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschl. Investment- anteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewer- tung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Aktien						
	Inland	30.09.2022	24,45 %			
	Europa	30.09.2022	63,98 %			
Derivate – Futures						
	Inland	29.09.2022	-1,33 %			
Übriges Vermögen						
		30.09.2022				12,90 %
			87,10 %			12,90 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Devisenkurse per 30.09.2022

US-Dollar (USD) 0,983750 = 1 EUR

Terminbörse

Eurex – Frankfurt/Zürich

Gesamtkostenquote in % 1,67

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,11 % des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 42.618,37 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2021 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2020. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2021, die im Jahr 2022 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt. Die Zahl der Mitarbeiter beruht auf dem Stand per 31. 12. 2021.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB 1.881.620 EUR

davon:

festen Vergütung	1.531.044 EUR
variable Vergütung	350.576 EUR
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in	
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)	23/18
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB 691.461 EUR

Geschäftsleiter	585.712 EUR
andere Führungskräfte*	105.750 EUR
Andere Risk Taker	n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	n/a

* anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäfts-führerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft.

Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde in im Jahr 2021 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2021 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Angaben zu § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Abs. 4 AktG

Die Angaben nach § 101 Absatz 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Absatz 4 AktG werden, soweit sie nicht bereits in diesem Jahresbericht beinhaltet sind, auf unserer Homepage www.alte-leipzig.de ergänzt.

Oberursel, 06. Januar 2023

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Carsten Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens AL Trust Aktien Europa – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grund-

sätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die

dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 06. Januar 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

AL Trust Global Invest

Tätigkeitsbericht

Anlageziele und Anlageergebnis

Der AL Trust Global Invest verfolgt das Ziel, an der positiven Wertentwicklung der globalen Aktienmärkte zu partizipieren. Der Fonds orientiert sich in seiner Zusammensetzung an der Gewichtung der vier wichtigsten Wirtschaftsregionen, die im Aktienindex MSCI-World zusammengefasst sind. Die für den Fonds intern festgelegte Regionenallokation bilden der MSCI North America mit 59%, der MSCI Europa mit 28%, der MSCI Japan mit 8% und der MSCI Pacific ex Japan mit 5% MSCI ab.

Unter Berücksichtigung der Ausschüttung im November 2022 erzielte der AL Trust Global Invest im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -19,70%. Die Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T) rentierte mit -20,08%.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Vorrangige Anlagepolitik des Fonds ist es, in Aktienzielfonds aus den oben genannten MSCI-Regionen zu investieren, die in ihrer Region nach einem besonders vielversprechenden Ansatz gemanagt werden. Quantitative Ansätze und auch Single-Stock Picking sind solche bewährte Investmentansätze. Die Zielfonds sollen mittelfristig nach Kosten eine höhere Wertentwicklung erzielen als die jeweils zugeordneten MSCI-Regionen-Indizes als Benchmark. Ein zu hohes Konzentrationsrisiko soll durch Streuung der Management Styles vermieden werden. Die sehr langfristige Anlage steht im Vordergrund. Die Zielfonds werden nach definierten Kriterien ausgesucht und quartalsweise nach Performance- und Anlagegesichtspunkten analysiert.

Ökonomische und politische Argumente sowie Anlagestil-bedingte Schwerpunkte der Zielfonds sind vorrangig Basis für zusätzliche aktive Gewichtungen der vier Regionen im AL Trust Global Invest. Die Über- und Untergewichtung einer Region wird mit 5% begrenzt.

Im IV. Quartal 2021 gerieten die Weltbörsen in ein unruhiges Fahrwasser. Das beherrschende Thema der Monate November und Dezember war die neue Corona-Variante Omikron und der geldpolitische Kurswechsel vieler Zentralbanken. Im November lag die Inflationsrate im Euro-Raum bei fast 5% und in den USA bei ca. 7%. Materialengpässe und stark steigende Energiekosten addierten sich zu den Hauptursachen. Produktionsausfälle z. B. im Automobilsektor belasteten das Wirtschaftswachstum allgemein. Nach der Konsolidierung im September profitierten die Aktienmärkte saisonal von einer robusten Entwicklung bis zum Jahresende hin. Dies galt vor allem für hochkapitalisierte Technologieaktien. Auch die Hoffnung, dass die Omikron-Variante mit harmloserem Krankheitsverlauf zu einer Verbesserung der Corona-Lage führt, bestätigte sich.

Angesichts des inflationären Umfeldes verkündete die US-Notenbank (Fed), das laufende Kaufprogramm schon im März 2022 auslaufen zu lassen. In Europa hob die Bank von England erstmals seit 2018 in einem unerwarteten Schritt ihre Leitzinsen an. Die Europäische Zentralbank (EZB) beließ ihre expansive Geldpolitik unverändert.

Der AL Trust Global Invest litt relativ zur Benchmark unter der nachlassenden Performance von US-Nebenwerten und Technologietiteln. Im US-Portfolio wurde umstrukturiert unter Hinzunahme eines der ältesten aktiven US-Fonds im wertorientierten Style des Hauses Amundi (US-Pioneer Fonds). Im Pacific-ex-Japan-Portfolio kam ein neuer Wachstumsfonds (New Cap Asia Future Leader) zum Einsatz. Verkauft wurde ein Wachstumsfonds von Fidelity.

Kalt erwischte es die Weltbörsen im I. Quartal 2022, als russische Truppen in die Ost-Ukraine einmarschierten. Der Konflikt kam für viele überraschend und entwickelte sich zum Brennpunkt der Weltpolitik. Nach einem Kurseinbruch vor allem in Europa erholten sich die weltweiten Aktienmärkte in der Hoffnung auf eine Verhandlungslösung im März nur wenig. Belastend waren zudem der Corona-Lockdown in China, verstärkte Versorgungsengpässe

sowie die Regulierung des IT-Sektors und der Einbruch des Immobilienmarktes in China. Der Inflationsdruck durch steigende Rohstoff- und Energiepreise beschleunigte sich. Im Technologiesektor wurden wegen steigender Zinsen die hohen Wachstumserwartungen ausgepreist. Europäische und weltweit anliegende Wachstumsfonds gerieten im Portfolio überproportional unter Abgabedruck. Im US-Portfolio kam es zu Umschichtungen in einen neu eingeführten Value Fonds („S4A US-Long“). Nebenwerte-Fonds gerieten erneut wegen Konjunktursorgen unter Abgabedruck.

Im II. Quartal 2022 schwächten sich die weltweiten Aktienmärkte erneut erheblich ab. Heftig steigende Energiepreise aufgrund des westlichen Öl-embargos gegenüber Russland, verminderte Gaslieferungen nach Europa, Lieferkettenprobleme in Folge des chinesischen Lockdowns und ein sich verschärfender Ukraine-Krieg ohne Aussicht auf Verhandlungslösungen ließen die Verbraucherstimmung in Europa und Amerika einbrechen. Gleichzeitig verschärfte sich der Ton der US-Notenbank bezüglich der Inflationsbekämpfung, weil auch die Kerninflation neben den permanent steigenden Produzentenpreisen als zu hoch angesehen wurde. Die umgesetzte kräftige Leitzins-erhöhung durch die Fed und die EZB bei gleichzeitigem Abbau des Anleiherückkaufprogramms mündeten in Rezessionsängsten. Trotz guter Unternehmensgewinne im I. Quartal entwickelten sich die Frühindikatoren vieler Industrieländer schwächer aufgrund einengender Margen durch steigende Rohstoff- und Energiekosten.

Im Japan-Portfolio wurde ein Deep Value Fonds von MAN („GLG JapanCore Alpha“) hinzugekauft.

Im III. Quartal erholten sich die Weltbörsen zunächst bis Mitte August. Erneut war es die Fed, die die Erwartungen für weitere starke Leitzinssteigerungen nach oben revidierte, womit sich bis Ende September die Aktienmärkte erneut abschwächten. Die anziehende Kerninflation beunruhigte die Notenbank. Auch die EZB begann mit einer kräftigen Zinsanhebung. Die Anschläge auf die Gaspipelines Nord Stream 1 und 2 und der Lieferstopp für Gas nach Deutschland verfestigten die Spannungen an den Börsen. In Folge gleichzeitiger Rezessionsängste kam es in Europa bei Nebenwerten erneut zu Kurseinbrüchen.

Der AL Trust Global Invest setzt vorwiegend auf Quality Growth-Zielfonds. Zur Benchmark konnte sich der Fonds behaupten, obwohl die Belastungsfaktoren steigende Zinsen und Rezessionsangst auch im III. Quartal dominierten.

Beschreibung wesentlicher Risiken

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Da der AL Trust Global Invest in weltweit investierende Aktien-Zielfonds anlegt, unterliegt er der Volatilität und dem erhöhten Risiko möglicher Kursverluste an den globalen Aktienmärkten. Bei der Auswahl der Zielfonds achten wir unter Liquiditätsaspekten darauf, dass die ausgewählten Fonds über hohe Fondsvolumina verfügen. Insgesamt sind ca. 70 % des Fondsvermögens Fremdwährungsrisiken ausgesetzt. Es gehört zu unserer Anlagestrategie, keine Währungssicherungsgeschäfte zu tätigen. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum waren keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Im Berichtszeitraum reichten die aus Ausschüttungen der Zielfonds und sonstigen Einnahmen erwirtschafteten Erträge nicht aus, um die laufenden Fondskosten zu decken. In der Ertragsrechnung ergab sich ein negatives ordentliches Ergebnis. Das aus Verkäufen von Fondsanteilen resultierende per saldo positive Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften (außerordentliches Ergebnis) trug allerdings zu einem insgesamt positiven Jahresergebnis bei. Am 22. November 2022 findet die Ausschüttung statt. Aus den realisierten Kursgewinnen werden je Anteil 1,00 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tag entsprechend.

Die Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T) thesauriert die im Geschäftsjahr aufgelaufenen Erträge, eine Ausschüttung erfolgt gemäß den Besonderen Anlagebedingungen nicht.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Transparenz bei der Bewertung ökologischer oder sozialer Merkmale

Das Sondervermögen AL Trust Global Invest ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Hinweis gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung): Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ausblick

Eine erneute Ausbreitung des Corona-Virus oder ein weiter eskalierender Russland-Ukraine-Krieg und einhergehend eine Wirtschaftskrise mit korrespondierenden Auswirkungen auf die Kapitalmärkte können das Ergebnis des Investmentfonds im kommenden Geschäftsjahr möglicherweise wesentlich beeinträchtigen.

Vermögensübersicht zum 30. September 2022

Aufteilung des Fondsvermögens nach Zielfondsart

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	71.790.050,87	100,13
1. Investmentfonds	70.175.694,61	97,88
• Gruppenfremde Investmentanteile	70.175.694,61	97,88
• Aktienfonds	70.175.694,61	97,88
• Anlageschwerpunkt Asien/Pazifik Raum o. Japan	4.534.431,24	6,32
• Anlageschwerpunkt Europa	17.126.369,15	23,89
• Anlageschwerpunkt Japan	6.416.925,19	8,96
• Anlageschwerpunkt USA	42.097.969,03	58,71
2. Bankguthaben	1.612.612,93	2,25
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.743,33	0,00
II. Verbindlichkeiten	-94.336,20	-0,13
Sonstige Verbindlichkeiten	-94.336,20	-0,13
III. Fondsvermögen	71.695.714,67	100,00

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Investmentfonds						70.175.694,61	97,88
Gruppenfremde Investmentanteile						70.175.694,61	97,88
Aktienfonds						70.175.694,61	97,88
AGIF-All.Europe Eq.Gro.Select II (EUR) LU0908554339	Anteile	838	200	0	1.715,0800 EUR	1.437.237,04	2,00
Alger - Alger Small Cap Focus I USD Cap. LU1339879915	Anteile	170.000	0	30.000	18,8000 USD	3.248.792,88	4,53
Alger Amer.Ass.Gwth Fd A LU0070176184	Anteile	37.842	0	0	89,1700 USD	3.430.110,43	4,78
Amundi Fds-Europ. Equity Value M2 Unh. EUR Acc. LU1883315993	Anteile	400	0	0	1.648,5800 EUR	659.432,00	0,92
Amundi Fds-Pion.US Eq.Fund.G. E2 Unh. EUR Acc. LU1883854868	Anteile	54.000	0	35.000	30,8150 EUR	1.664.010,00	2,32
Amundi Fds-US Pioneer Fund I2 Uh. USD Acc. LU1883873652	Anteile	170.000	170.000	0	18,9600 USD	3.276.442,19	4,57
BNY MGF-BNY Mel.Dyn.US Equ.Fd W EUR Dis. IE00BYZ8Y150	Anteile	3.200.000	0	0	1,2657 EUR	4.050.240,00	5,65
Comgest Growth Eu.Sm.Comp. I EUR Acc. IE00BHWQNP08	Anteile	42.000	0	0	32,1600 EUR	1.350.720,00	1,88
Comgest Growth Europe EUR (DIS) IE00BOXJXQ01	Anteile	50.000	20.000	0	32,5200 EUR	1.626.000,00	2,27
Comgest Growth Japan EUR R DIS. IE00BYNFH318	Anteile	181.500	0	30.000	10,5000 EUR	1.905.750,00	2,66
Comgest Growth Gr.Europe Opps EUR DIS. IE00BQ1YBR67	Anteile	66.500	0	0	40,2000 EUR	2.673.300,00	3,73
Danske Invst-Europe I Acc. EUR LU0727217134	Anteile	15.000	0	40.000	19,8090 EUR	297.135,00	0,42

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
F.S.G.U.-Stewart Inv.APAC Lea. VI EUR Dis. IE00BFY85P45	Anteile	1.342.471	0	0	2,2061 EUR	2.961.625,03	4,13
Fidelity Fds-Asian Sp.Sit. Fd. A (Glob.Cert.) LU0054237671	Anteile	9.190	0	30.000	42,4900 USD	396.933,27	0,55
Fidelity Fds-Europ.Dyn.Gwth Fd Y Dis.EUR LU0936577138	Anteile	82.000	0	0	19,1700 EUR	1.571.940,00	2,19
First Priv. Euro Div.STAUFER C DE000A0Q95B4	Anteile	14.500	0	0	80,5600 EUR	1.168.120,00	1,63
Invesco Fds-Pan Eur.Foc.Eq.Fd A Dis. EUR LU0717747678	Anteile	17.000	0	0	22,0700 EUR	375.190,00	0,52
iShares VII Core S&P 500 U. ETF IE00B5BMR087	Anteile	1.500	7.500	10.000	377,7500 USD	575.984,75	0,80
Jan.Hend.-J.H.Pan European Fd .R(Acc.) EUR LU0201075453	Anteile	361.700	0	0	7,4623 EUR	2.699.113,91	3,77
JPMorgan-US Value Fund A (dis.) DL LU0119066131	Anteile	171.500	0	150.000	34,2400 USD	5.969.158,83	8,33
MainFirst-TOP EUROP. IDEAS FD V Cap. EUR LU1394739491	Anteile	13.700	0	6.000	121,5200 EUR	1.664.824,00	2,32
Man Funds-M.GLG Jap.CoreAl.Eq. I EUR DIS IE00BZ6S5189	Anteile	10.000	10.000	0	14.113,2278 JPY	994.100,00	1,39
MS Invt Fds-US Advantage Fund Z USD LU0360484686	Anteile	64.334	14.000	10.000	87,4900 USD	5.721.556,96	7,98
New Capital Asia Futur.Lead.Fd Inst USD Acc. IE00BGSXT619	Anteile	8.500	8.500	0	136,0900 USD	1.175.872,94	1,64
Nomura Fds Ir.-JP High Convic. A EUR IE00BBT38246	Anteile	13.900	3.500	2.500	149,0165 EUR	2.071.329,35	2,89
Nomura Fds Ire-Japan Str.Value A JPY IE00B3VTHJ49	Anteile	8.000	0	3.000	177,7816 USD	1.445.745,84	2,02

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Quoniam F.S.-Europ.Eqs Dynamic I EUR LU1120174377	Anteile	1.240	0	0	1.293,0300 EUR	1.603.357,20	2,24
S4A US Long V DE000A3C91M4	Anteile	85.000	85.000	0	88,9700 USD	7.687.369,76	10,72
Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ C Dis.AV LU0205194367	Anteile	5.200	0	0	378,1165 USD	1.998.684,42	2,79
T.Rowe Price Fds-US L.C.G.E.F. I LU0174119775	Anteile	69.000	0	0	63,8100 USD	4.475.618,81	6,24
Summe Wertpapiervermögen						70.175.694,61	97,88

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Bankguthaben						1.612.612,93	2,25
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	1.605.060,07				1.605.060,07	2,24
USD-Guthaben bei Verwahrstelle	USD	7.430,13				7.552,86	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände						1.743,33	0,00
Sonstige Forderungen	EUR	1.743,33				1.743,33	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-94.336,20	-0,13
Prüfungskosten	EUR	-8.200,00				-8.200,00	-0,01
Veröffentlichungskosten	EUR	-620,00				-620,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-7.973,89				-7.973,89	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-77.542,31				-77.542,31	-0,11
Fondsvermögen					EUR	71.695.714,67	100,00*
Fondsvermögen Anteilklasse AL Trust Global Invest					EUR	71.331.788,37	
Anteilwert Anteilklasse AL Trust Global Invest					EUR	99,84	
Umlaufende Anteile Anteilklasse AL Trust Global Invest					Stück	714.494	
Fondsvermögen Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T)					EUR	363.926,30	
Anteilwert Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T)					EUR	65,50	
Umlaufende Anteile Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T)					Stück	5.556	

* Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapierses stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

**Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.
Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen:**

Ausgestaltungsmerkmale der Anteilklassen:

Anteilklasse AL Trust Global Invest hat folgende Ausgestaltungsmerkmale:	
WKN	847171
ISIN	DE0008471715
Auflagedatum	16.09.1996
Ausgabeaufschlag	5 %
Rücknahmeabschlag	wird nicht erhoben
Verwaltungsvergütung	Bis zu 1,50 % p. a., zzt. 1,25 % p. a.
Mindestanlagesumme	50 EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend
Währung	EUR

Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T) hat folgende Ausgestaltungsmerkmale:	
WKN	A2PWPB
ISIN	DE000A2PWPB2
Auflagedatum	16.03.2020
Ausgabeaufschlag	wird nicht erhoben
Rücknahmeabschlag	wird nicht erhoben
Verwaltungsvergütung	Bis zu 0,75 % p. a., zzt. 0,55 % p. a.
Mindestanlagesumme	100.000 EUR
Ertragsverwendung	thesaurierend
Währung	EUR

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Investmentfonds			
Gruppenfremde Investmentanteile			
iShares II-MSCI Eur.U.ETF EUR IE00B1YZSC51	Anteile	17.000	17.000
Metropole Selection A. FR0007078811	Anteile	0	4.500

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2021 bis 30.09.2022

Anteilklasse AL Trust Global Invest	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	17,58	0,00
2. Erträge aus Investmentanteilen	107.539,90	0,15
3. Sonstige Erträge	261.739,28	0,37
Summe der Erträge	369.296,76	0,52
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	9.429,97	0,01
2. Verwaltungsvergütung	1.026.512,69	1,44
3. Verwahrstellenvergütung	48.862,25	0,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	14.022,35	0,02
5. Sonstige Aufwendungen	23.828,42	0,03
Summe der Aufwendungen	1.122.655,68	1,57
III. Ordentlicher Nettoertrag	-753.358,92	-1,05
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	3.321.823,82	4,64
2. Realisierte Verluste	-467.350,63	-0,65
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	2.854.473,19	3,99
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.101.114,27	2,94
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-19.126.599,90	-26,77
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-461.478,30	-0,64
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-19.588.078,20	-27,41
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-17.486.963,93	-24,47

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T)	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	0,09	0,00
2. Erträge aus Investmentanteilen	549,96	0,10
3. Sonstige Erträge	1.333,76	0,24
Summe der Erträge	1.883,81	0,34
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	48,13	0,01
2. Verwaltungsvergütung	2.305,23	0,41
3. Verwahrstellenvergütung	249,28	0,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	5.105,13	0,92
5. Sonstige Aufwendungen	121,63	0,02
Summe der Aufwendungen	7.829,40	1,41
III. Ordentlicher Nettoertrag	-5.945,59	-1,07
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	16.929,13	3,05
2. Realisierte Verluste	-2.378,42	-0,43
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	14.550,71	2,62
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.605,12	1,55
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-98.671,99	-17,76
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.266,71	0,23
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-97.405,28	-17,53
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-88.800,16	-15,98

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Verwendungsrechnung

Anteilklasse AL Trust Global Invest	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	15.526.163,36	21,73
1. Vortrag aus dem Vorjahr	13.425.049,09	18,79
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.101.114,27	2,94
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	14.811.669,36	20,73
1. Der Wiederanlage zugeführt	4.111.901,11	5,75
2. Vortrag auf neue Rechnung	10.699.768,25	14,98
III. Gesamtausschüttung	714.494,00	1,00
1. Endausschüttung	714.494,00	1,00

Verwendungsrechnung

Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T)	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Wiederanlage		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	8.605,12	1,55
II. Wiederanlage	8.605,12	1,55

Entwicklungsrechnung

Anteilklasse AL Trust Global Invest	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		86.866.402,61
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-694.171,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.660.461,46
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein- Verkäufen	6.330.790,38	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein- Rücknahmen	-3.670.328,92	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-13.940,77
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-17.486.963,93
davon nicht realisierte Gewinne	-19.126.599,90	
davon nicht realisierte Verluste	-461.478,30	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		71.331.788,37

Vergleichende Dreijahresübersicht

Anteilklasse AL Trust Global Invest	Fonds- vermögen in EUR	Anteilwert in EUR
Geschäftsjahr		
30.09.2019	55.685.663	95,03
30.09.2020	67.903.263	101,78
30.09.2021	86.866.403	125,26
30.09.2022	71.331.788	99,84

Entwicklungsrechnung

Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T)	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		425.225,30
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		28.110,78
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein- Verkäufen	28.110,78	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-609,62
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-88.800,16
davon nicht realisierte Gewinne	-98.671,99	
davon nicht realisierte Verluste	1.266,71	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		363.926,30

Vergleichende Dreijahresübersicht*

Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T)	Fonds- vermögen in EUR	Anteilwert in EUR
Geschäftsjahr		
30.09.2020 (Rumpfgeschäftsjahr)	327.593	65,52
30.09.2021	425.225	81,96
30.09.2022	363.926	65,50

* Der Fonds AL Trust Global Invest Inst (T) wurde am 16.03.2020 aufgelegt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**Angaben nach der Derivateverordnung**

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten

0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 97,88 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen 0,00 %

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilklasse AL Trust Global Invest EUR 71.331.788,37

Anteilwert Anteilklasse
AL Trust Global Invest EUR 99,84

Umlaufende Anteile Anteilklasse
AL Trust Global Invest Stück 714.494,000

Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T) EUR 363.926,30

Anteilwert Anteilklasse
AL Trust Global Invest Inst (T) EUR 65,50

Umlaufende Anteile Anteilklasse
AL Trust Global Invest Inst (T) Stück 5.556,000

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschl. Investment- anteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewer- tung nach § 27 Abs. 1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Investmentanteile						
	Inland	29.09.2022				12,35 %
	Europa	29.09.2022	0,80 %			84,73 %
Übriges Vermögen						
		30.09.2022				2,12 %
			0,80 %			99,20 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs.1 erfolgt) werden zum letzten festgelegten Rücknahmepreis bewertet.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Devisenkurse per 30.09.2022

Japanische Yen (JPY) 141,969900 = 1 EUR

US-Dollar (USD) 0,983750 = 1 EUR

Gesamtkostenquote in %

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Anteilklasse AL Trust Global Invest 2,30%

Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T) 2,79%

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Angaben zu den Kosten gem. § 101 Abs. 2 Nr. 4 KAGB**Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:**

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p. a.
AGIF-All.Europe Eq.Gro.Select II (EUR)	0,95
Alger - Alger Small Cap Focus I USD Cap.	0,85
Alger Amer.Ass.Gwth Fd A	1,75
Amundi Fds-Europ. Equity Value M2 Unh. EUR Acc.	0,80
Amundi Fds-Pion.US Eq.Fund.G. E2 Unh. EUR Acc.	1,50
Amundi Fds-US Pioneer Fund I2 Uh. USD Acc.	0,70
BNY MGF-BNY Mel.Dyn.US Equ.Fd W EUR Dis.	0,40
Comgest Growth Europe EUR (DIS)	1,50
Comgest Growth Gr.Europe Opps EUR DIS.	1,50
Comgest Growth Japan EUR R DIS.	1,70
Comgest Growth Eu.Sm.Comp. I EUR Acc.	1,00
Danske Invt-Europe I Acc. EUR	0,90
F.S.G.U.-Stewart Inv.APAC Lea. VI EUR Dis.	0,80

Fidelity Fds-Asian Sp.Sit. Fd. A (Glob.Cert.)	1,50
Fidelity Fds-Europ.Dyn.Gwth Fd Y Dis.EUR	0,80
First Priv. Euro Div.STAUFER C	1,25
Invesco Fds-Pan Eur.Foc.Eq.Fd A Dis. EUR	1,50
iShares II-MSCI Eur.U.ETF EUR	0,12
iShares VII Core S&P 500 U. ETF	0,07
Jan.Hend.-J.H.Pan European Fd .R(Acc.) EUR	1,50
JPMorgan-US Value Fund A (dis.) DL	1,50
MainFirst-TOP EUROP. IDEAS FD V Cap. EUR	2,00
Man Funds-M.GLG Jap.CoreAl.Eq. I EUR DIS	0,75
Metropole Selection A	1,43
MS Invt Fds-US Advantage Fund Z USD	0,70
New Capital Asia Futur.Lead.Fd Inst USD Acc.	0,80
Nomura Fds Ir.-JP High Convic. A EUR	1,50
Nomura Fds Ire-Japan Str.Value A JPY	1,40
Quoniam F.S.-Europ.Eqs Dynamic I EUR	0,60
S4A US Long V	1,30
Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ C Dis.AV	0,85
T.Rowe Price Fds-US L.C.G.E.F. I	0,65

* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**Anteilklasse AL Trust Global Invest**

Die sonstigen Erträge bestehen in voller Höhe aus Bestandsprovision Zielfonds.

Anteilklasse AL Trust Global Invest Inst (T)

Die sonstigen Erträge bestehen in voller Höhe aus Bestandsprovision Zielfonds

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,06% des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 23.756,56 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2021 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2020. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2021, die im Jahr 2022 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt. Die Zahl der Mitarbeiter beruht auf dem Stand per 31. 12. 2021.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB **1.881.620 EUR**

davon:

festе Vergütung 1.531.044 EUR

variable Vergütung 350.576 EUR

Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen n/a

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in

Mitarbeiterkapazitäten (MAK) 23/18

Höhe des gezahlten Carried Interest n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker

gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB **691.461 EUR**

Geschäftsleiter 585.712 EUR

andere Führungskräfte* 105.750 EUR

Andere Risk Taker n/a

Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen n/a

Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe n/a

* anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsführerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft.

Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde in im Jahr 2021 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderun-

gen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2021 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Angaben zu § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Abs. 4 AktG

Die Angaben nach § 101 Absatz 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Absatz 4 AktG werden, soweit sie nicht bereits in diesem Jahresbericht beinhaltet sind, auf unserer Homepage www.alte-leipziger.de ergänzt.

Oberursel, 06. Januar 2023

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Carsten Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens AL Trust Global Invest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grund-

sätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die

dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 06. Januar 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

AL Trust €uro Relax

Tätigkeitsbericht

Anlageziele und Anlageergebnis

Ziel der Anlagepolitik des sicherheitsorientierten Dachfonds AL Trust €uro Relax ist es, ein möglichst stetiges und kontinuierliches Kapitalwachstum zu erzielen, ohne dabei überhöhte Risiken einzugehen. Zur Verwirklichung dieses Ziels investiert der Fonds überwiegend in auf Euro lautende Investmentanteile aus den Anlagekategorien Geldmarkt und Rentenfonds. Durch die Auswahl von Aktienfonds sollen Chancen auf höhere Wertsteigerungen realisiert werden. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Investmentfonds dem Fondsmanagement, dessen Entscheidungen sich u. a. auf Veröffentlichungen der Fondsgesellschaften, Ergebnisse von Fondsbewertungs-Agenturen und Wertentwicklungsvergleiche mit anderen, vergleichbaren Investmentanteilen stützen.

Der AL Trust Euro Relax verzeichnete im Berichtszeitraum unter Berücksichtigung der Ausschüttung im November 2021 eine Wertentwicklung von -17,55 %.

Anlagepolitik und Marktlage im Berichtszeitraum

Im IV. Quartal 2021 gerieten die europäischen Börsen in ein unruhiges Fahrwasser. Das beherrschende Thema der Monate November und Dezember war die neue Corona-Variante Omikron und der geldpolitische Kurswechsel der US-Notenbank (Fed) und anderer Zentralbanken. Im November lag die Inflationsrate im Euro-Raum bei fast 5 %. Materialengpässe und stark steigende Energiekosten addierten sich zu den Hauptursachen. Produktionsausfälle z. B. im Automobilsektor belasteten das Wirtschaftswachstum allgemein. In Deutschland ging der Ifo Geschäftsklima-Index den sechsten Monat in Folge zurück.

Angesichts des inflationären Umfeldes verkündete die US-Notenbank, das Kaufprogramm schon im März 2022 auslaufen zu lassen. In Europa hob die Bank von England erstmals seit 2018 in einem unerwarteten Schritt ihre

Leitzinsen an. Die Europäische Zentralbank (EZB) beließ ihre expansive Geldpolitik unverändert. 10-jährige US-Staatsanleihen legten in der Rendite kräftig zu. Die Wende in der Geldpolitik belastete die Rentenmärkte weltweit.

Kalt erwischte es die Weltbörsen im I. Quartal 2022, als russische Truppen in die Ost-Ukraine einmarschierten. Der Konflikt kam für viele überraschend und entwickelte sich zum Brennpunkt der Weltpolitik. Nach einem Kurseinbruch vor allem in Europa erholten sich die weltweiten Aktienmärkte in der Hoffnung auf eine Verhandlungslösung im März nur wenig. Die Folge waren auch wegen des Corona-bedingten Lockdowns in China verstärkte Versorgungsgpässe und Preissteigerungen vor allem im Energiesektor. Im Technologiesektor wurden wegen steigender Zinsen die hohen Wachstumserwartungen ausgepreist. Europäische Wachstumsfonds gerieten im Portfolio überproportional unter Abgabedruck.

Die im Anleihenmarkt bislang nicht eingepreisten negativen Realrenditen führten bei gleichzeitig unterschätzter Inflationsrate zu einem beispiellosen Rentenmarkt-Crash. Die Europäische Zentralbank erklärte im I. Quartal überraschend, dass sich die Inflation über dem Zielwert bewegt. Auch in den USA wurden zur aktiven Bekämpfung der Inflation, die ein 40-Jahreshoch erreichte, eine Reihe von Leitzinsanhebungen sowie eine noch raschere Bilanzverkürzung in Aussicht gestellt.

Die Risikoaufschläge für Anleihen aus den europäischen Peripheriestaaten stiegen auch wegen des Ukraine-Kriegs. Die im Vorjahr aus dem Anlagenotstand heraus noch gut performenden High Yield oder Emerging Market-Fonds tendierten ebenfalls schwach. Das Aussetzen von Ukraine- und Russland-Anleihen aus dem Handel führte zu Ausfällen in den Emerging Market-Portfolios. Auch die Credit-Spreads von Unternehmensanleihen weiteten sich erheblich aus. Der Pfandbriefmarkt stand wegen des schwachen Staatsanleihemarkts unter Druck. Dies lastete erheblich auf der Performance unserer Zielfonds.

Der AL Trust €uro Relax konnte sich in seiner Performance nicht gegen die Baisse stemmen. Da alle Anlageklassen unter Druck standen, führte der diversifizierte Anlagestil zu keinem positiven Beitrag. Der Kriegausbruch und der radikale Schwenk der Notenbanken hin zur Inflationsbekämpfung wurden nicht erwartet. Auch die Aktienportfolios gerieten unter Druck. Aktienfonds mit dem Schwerpunkt Small Caps und Wachstum erlitten die größten Kursverluste. Die Small Cap Quote im AL Trust €uro Relax wurde reduziert. Auch ein aktiv gemanagter Fonds für dänische Pfandbriefe (Danske Inv.SICAV-Dan. Mort.Bd I-eur h) wurde abgebaut.

Im II. Quartal 2022 schwächten sich die europäischen Aktienmärkte erneut erheblich ab. Heftig steigende Energiepreise aufgrund des westlichen Öl-embargos gegenüber Russland, verminderte Gaslieferungen nach Europa, Lieferkettenprobleme in Folge des chinesischen Lockdowns und ein sich verschärfender Ukraine-Krieg ohne Aussicht auf Verhandlungslösungen ließen die Verbraucherstimmung in Europa und Amerika einbrechen. Gleichzeitig verschärfte sich der Ton der US-Notenbank bezüglich der Inflationsbekämpfung, weil auch die Kerninflation neben den permanent steigenden Produzentenpreisen als zu hoch angesehen wurde. Die umgesetzte kräftige Leitzins-erhöhung durch die Fed und die EZB bei gleichzeitigem Abbau des Anleiherückkaufprogramms mündeten in Rezessionsängsten.

Der Kursverfall bei Crypto-Währungen und der signifikante Anstieg der Hypothekenzinsen zeigten, dass sich alle Asset Märkte in einem Risk Off-Szenario befinden. Die langfristigen Anleiherenditen in den USA und in Euroland zogen kräftig an. Marktteilnehmer sprachen von einem historischen Zinsstraffungszyklus durch die Fed, als der Leitzins um ungewöhnliche 0,75 % erhöht wurde. In dem volatilen Zinsumfeld stiegen auch die Risikoaufschläge für Anleihen aus der europäischen Peripherie erneut an.

Der AL Trust €uro Relax kaufte Ende des Quartals einen Quality-Growth-Fonds von Comgest nach.

Im III. Quartal erholten sich die Weltbörsen zunächst bis Mitte August. Erneut war es die Fed, die die Erwartungen für weitere starke Leitzinssteigerungen nach oben revidierte, womit sich bis Ende September die Aktienmärkte

erneut abschwächten. Die anziehende Kerninflation beunruhigte die Notenbank. Auch die EZB begann mit einer kräftigen Zinsanhebung.

In Folge gleichzeitiger Rezessionsängste bei unverminderten Kriegsaktivitäten in der Ukraine kam es in Europa bei Nebenwerten erneut zu Kurseinbrüchen.

Der AL Trust €uro Relax baute seine Aktienquote Ende Juli leicht ab. Aktiv gemanagte Rentenfonds konnten anders als in den vergangenen Jahren nicht zu einer positiven Performance beitragen. Die diversifizierende Anlage in renditestarke Unternehmensanleihen, Pfandbriefe sowie Staatsanleihen war am kurzen und langen Ende der Laufzeiten mit Kurverlusten behaftet.

Im III. Quartal behaupteten sich die Aktienbörsen zunächst gut. Über positive Arbeitsmarktdaten in den USA startete die Diskussion der Verlangsamung der Anleiherückkäufe durch die Fed. Vor allem Wachstumsaktien kamen aber Ende September unter Druck. Auch wegen der starken Regulierung von IT-Unternehmen durch die chinesische Regierung und der aufkommenden Schieflage größerer chinesischer Immobiliengesellschaften fielen die Kurse im September weltweit zurück.

Die Bondmärkte bewegten sich im III. Quartal abwärts. Steigende Energiepreise und Lieferkettenengpässe zogen die Inflationsaussichten nach oben. Die EZB erwähnte bislang nicht, das Anleihekaufprogramm zu verändern. Die amerikanische Notenbank stellte in Aussicht, ihre Anleihekäufe bis Mitte nächsten Jahres zurückzufahren. Die Renditen von Anleihen stiegen vor diesem Hintergrund sowohl in Europa als auch in den USA an.

Die erhöhte Cash-Quote und das gute Abschneiden des Zielfonds von Nordix halfen dem AL Trust €uro Relax. Trotzdem konnte sich der Fonds nicht von der negativen Tendenz der Märkte abkoppeln, da die aktiv gemanagten Zielfonds im Segment Unconstrained bzw. Spezialitäten schwach tendierten.

Im Geschäftsjahr 2021/2022 haben wir im Dachfonds AL Trust €uro Relax den risikobewussten Anlagestil bei einer strategischen Aktienquoten von rund 15 % beibehalten. Das Zinsniveau erhöhte sich nach der Inflations- und Ukraine-Krise durchgängig am kurzen und langen Ende. Im Anleihebereich

hielten wir Fonds, die Bonitätsrisiken eingehen, weshalb Kursschwankungen des AL Trust €uro Relax vorhanden waren. Die hohe Diversifizierung wurde beibehalten. Aktive Fonds im Bereich Unconstrained bzw. Spezialitäten wurden im Portfolio belassen. Im Geldmarkt-Segment sind weiterhin keine Termingelder vorhanden.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Da der AL Trust €uro Relax in Zielfonds anlegt, unterliegt er der Volatilität der jeweiligen Anlagesegmente, also der Geld-, Renten- und Aktienmärkte. Erhöhten Risiken möglicher Kursverluste an den Aktienmärkten wurde im Berichtszeitraum durch die Begrenzung der Aktienfondsanlagen begegnet. Bei der Auswahl der Zielfonds achten wir unter Liquiditätsaspekten darauf, dass die ausgewählten Fonds über ausreichend hohe Fondsvolumina verfügen. Durch die investimentrechtliche Ausgestaltung von Investmentfonds sind Emittentenrisiken ausgeschlossen. Operationelle Risiken für das Sondervermögen werden regelmäßig identifiziert und bewertet. Im Berichtszeitraum gab es keine besonderen operationellen Risiken zu verzeichnen.

Fondsergebnis und Ausschüttung

Das Ergebnis der ordentlichen Ertragsrechnung fiel leicht positiv aus. Den Erträgen in Form von Ausschüttungen aus Geldmarkt-, Renten- und Aktienfonds sowie sonstigen Erträgen standen etwas geringere Verwaltungskosten gegenüber. Im Berichtszeitraum fielen Gewinne aus dem Verkauf von Zielfonds an, die die Verluste aus Verkäufen von Zielfonds überstiegen. Am 22. November 2022 findet die Ausschüttung statt. Aus dem ordentlichen und

außerordentlichen Ergebnis und vorgetragenen Veräußerungsgewinnen aus Vorjahren werden je Anteil 0,30 Euro ausgeschüttet. Am Ausschüttungstag (so genannter Ex-Tag) erfolgt ein Abschlag vom Anteilpreis. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise ermäßigen sich an diesem Tag entsprechend.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum fanden keine sonstigen wesentlichen Ereignisse statt.

Transparenz bei der Bewerbung ökologischer oder sozialer Merkmale

Das Sondervermögen AL Trust €uro Relax ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Hinweis gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung): Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ausblick

Eine erneute Ausbreitung des Corona-Virus oder ein weiter eskalierender Russland-Ukraine-Krieg und einhergehend eine Wirtschaftskrise mit korrespondierenden Auswirkungen auf die Kapitalmärkte können das Ergebnis des Investmentfonds im kommenden Geschäftsjahr möglicherweise wesentlich beeinträchtigen.

AL Trust €uro Relax

Vermögensübersicht zum 30. September 2022

Aufteilung des Fondsvermögens nach Zielfondsart

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	11.293.043,12	100,21
1. Investmentfonds	10.850.681,78	96,28
• Gruppenfremde Investmentanteile	10.850.681,78	96,28
• Aktienfonds	1.632.052,50	14,48
• Rentenfonds	9.218.629,28	81,80
2. Bankguthaben	442.361,34	3,93
II. Verbindlichkeiten	-23.618,23	-0,21
Sonstige Verbindlichkeiten	-23.618,23	-0,21
III. Fondsvermögen	11.269.424,89	100,00

Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Investmentfonds						10.850.681,78	96,28
Gruppenfremde Investmentanteile						10.850.681,78	96,28
Aktienfonds						1.632.052,50	14,48
AGIF-All.Europe Eq.Gro.Select II (EUR) LU0908554339	Anteile	60	120	60	1.715,0800 EUR	102.904,80	0,91
Comgest Growth Eu.Sm.Comp. I EUR Acc. IE00BHWQNP08	Anteile	9.340	0	2.000	32,1600 EUR	300.374,40	2,67
Comgest Growth Europe EUR (DIS) IE00BOXJXQ01	Anteile	12.000	12.000	0	32,5200 EUR	390.240,00	3,46
Danske Invst-Europe I Acc. EUR LU0727217134	Anteile	11.000	0	0	19,8090 EUR	217.899,00	1,93
Deka DAX (ausschüttend) U.ETF DE000ETFL060	Anteile	1.150	5.000	9.500	49,4800 EUR	56.902,00	0,50
G.Sachs Fds-GS Eur.CORE Equ.P. I (EUR) LU0129912316	Anteile	11.080	0	0	21,3000 EUR	236.004,00	2,09
Invesco Fds-Pan Eur.Foc.Eq.Fd A Dis. EUR LU0717747678	Anteile	6.000	6.000	0	22,0700 EUR	132.420,00	1,18
MainFirst-TOP EUROP. IDEAS FD V Cap. EUR LU1394739491	Anteile	1.500	0	0	121,5200 EUR	182.280,00	1,62
Xtrackers Euro Stoxx 50 LU0274211217	Anteile	380	16.000	23.000	34,2850 EUR	13.028,30	0,12
Rentenfonds						9.218.629,28	81,80
BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I-EUR(AIDiv) LU0549539509	Anteile	6.000	0	0	110,0800 EUR	660.480,00	5,86
Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h LU1567658643	Anteile	58.930	0	40.000	8,0260 EUR	472.972,18	4,19

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
DJE - Short Term Bond (EUR) LU0159549814	Anteile	3.450	0	0	108,6800 EUR	374.946,00	3,33
Flossbach von Storch-Bd Oppor. R LU0399027613	Anteile	8.090	0	0	124,9800 EUR	1.011.088,20	8,97
GAM STAR-Credit Opps (EUR) IE00B55J5565	Anteile	52.560	15.000	0	10,7996 EUR	567.626,98	5,04
iShares III Core EO Corp.Bd U.ETF IE00B3F81R35	Anteile	5.000	1.000	0	113,3300 EUR	566.650,00	5,03
iShares III EO Aggregate Bd U.ETF IE00B3DKXQ41	Anteile	1.500	0	0	104,7000 EUR	157.050,00	1,39
iShares III EUR Covered Bond IE00B3B8Q275	Anteile	4.900	0	0	135,2550 EUR	662.749,50	5,88
Nomura Fds Ire-Gl. Dynamic Bond A EUR Hedged IE00BTL1FT87	Anteile	9.630	0	0	98,9994 EUR	953.364,22	8,46
Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd AI Dis. EUR LU0733665771	Anteile	91.700	15.000	0	11,8600 EUR	1.087.562,00	9,65
nordIX Basis UI AK R DE000A2AJHG7	Anteile	5.200	0	0	95,8400 EUR	498.368,00	4,42
PIMCO Fds GIS - Income Fund Inst. EUR H. IE00B8D0PH41	Anteile	33.000	0	0	8,7300 EUR	288.090,00	2,56
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR LU0552054859	Anteile	59.500	4.000	0	15,7400 EUR	936.530,00	8,31
Vontobel Fd-TwentyFo.Strat. AHI EUR LU1325139290	Anteile	12.110	1.200	0	81,0200 EUR	981.152,20	8,71
Summe Wertpapiervermögen						10.850.681,78	96,28

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Bankguthaben						442.361,34	3,93
EUR-Guthaben bei Verwahrstelle	EUR	442.361,34				442.361,34	3,93
Sonstige Verbindlichkeiten						-23.618,23	-0,21
Prüfungskosten	EUR	-4.240,00				-4.240,00	-0,04
Verbindlichkeiten aus Anteilsscheingeschäften*	EUR	-7.978,25				-7.978,25	-0,07
Veröffentlichungskosten	EUR	-520,00				-520,00	0,00
Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.233,13				-1.233,13	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-9.646,85				-9.646,85	-0,09
Fondsvermögen					EUR	11.269.424,89	100,00**
Anteilwert					EUR	45,48	
Umlaufende Anteile					Stück	247.797	

* Noch nicht valutierte Transaktionen

** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapierses stattgefunden (technische Umsätze). Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind als Zu- und Abgänge in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge
		im Berichtszeitraum	
Investmentfonds			
Gruppenfremde Investmentanteile			
Fidelity Fds-Europ.Dyn.Gwth Fd Y Dis.EUR LU0936577138	Anteile	0	13.000

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01. 10. 2021 bis 30. 09. 2022

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	141.014,15	0,57
2. Erträge aus Investmentanteilen	16.777,91	0,07
Summe der Erträge	157.792,06	0,64
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	2.712,84	0,01
2. Verwaltungsvergütung	127.902,93	0,52
3. Verwahrstellenvergütung	7.610,22	0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	9.645,80	0,04
5. Sonstige Aufwendungen	7.437,47	0,03
Summe der Aufwendungen	155.309,26	0,63
III. Ordentlicher Nettoertrag	2.482,80	0,01
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	109.861,51	0,45
2. Realisierte Verluste	-81.271,01	-0,33
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	28.590,50	0,12
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	31.073,30	0,13
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-848.177,99	-3,42
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.648.567,76	-6,66
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.496.745,75	-10,08
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.465.672,45	-9,95

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Ausschüttung		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.123.219,96	4,53
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.010.875,65	4,08
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	31.073,30	0,13
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	81.271,01	0,32
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	1.048.880,86	4,23
1. Vortrag auf neue Rechnung	1.048.880,86	4,23
III. Gesamtausschüttung	74.339,10	0,30
1. Endausschüttung	74.339,10	0,30

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		13.677.194,39
1. Ausschüttung für das Vorjahr/ Steuerabschlag für das Vorjahr		-102.288,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		156.168,57
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein- Verkäufen	1.505.314,90	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein- Rücknahmen	-1.349.146,33	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		4.022,38
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.465.672,45
davon nicht realisierte Gewinne	-848.177,99	
davon nicht realisierte Verluste	-1.648.567,76	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		11.269.424,89

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fonds- vermögen in EUR	Anteilwert in EUR
30.09.2019	13.797.567	52,65
30.09.2020	12.040.085	53,47
30.09.2021	13.677.194	55,56
30.09.2022	11.269.425	45,48

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**Angaben nach der Derivateverordnung**

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure **0,00 EUR**

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten**0,00 EUR**

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen

96,28 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen

0,00 %

Angaben zur Ermittlung der Grenzauslastung für den Einsatz von Derivaten (§ 37 Abs. 3 Derivateverordnung)

Die Gesellschaft wendet für die Ermittlung der nach § 197 Abs. 3 Nr. 2 des Kapitalanlagegesetzes festgesetzten Marktrisikogrenze für den Einsatz von Derivaten (Grenzauslastung) den einfachen Ansatz gem. §§ 15 ff. Derivateverordnung an.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	45,48
Umlaufende Anteile	Stück	247.797

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§ 27 KARBV Bewertung mit handelbaren Kursen (einschl. Investment- anteile)	§ 28 KARBV Bewertung mit Bewertungsmodellen	§ 32 KARBV Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§ 29 KARBV Investmentanteile (sofern keine Bewer- tung nach § 27 Abs.1 KARBV erfolgt), Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Investmentanteile						
	Inland	29.09.2022	0,50 %			4,42 %
	Europa	29.09.2022	12,42 %			78,94 %
Übriges Vermögen						
		30.09.2022				3,72 %
			12,92 %			87,08 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Investmentanteile (sofern keine Bewertung nach § 27 Abs.1 erfolgt) werden zum letzten festgelegten Rücknahmepreis bewertet.

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände im Sondervermögen erfolgte durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Gesamtkostenquote in % 1,79

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Angaben zu den Kosten gem. § 101 Abs. 2 Nr. 4 KAGB**Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:**

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p. a.
AGIF-All.Europe Eq.Gro.Select II (EUR)	0,95
BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I-EUR(AIDiv)	0,50
Comgest Growth Europe EUR (DIS)	1,50
Comgest Growth Eu.Sm.Comp. I EUR Acc.	1,00
Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h	0,20
Danske Inv-Europe I Acc. EUR	0,90
Deka DAX (ausschüttend) U.ETF	0,15
DJE - Short Term Bond (EUR)	0,63
Fidelity Fds-Europ.Dyn.Gwth Fd Y Dis.EUR	0,80
Flossbach von Storch-Bd Oppor. R	0,93
G.Sachs Fds-GS Eur.CORE Equ.P. I (EUR)	0,50
GAM STAR-Credit Opps (EUR)	0,95
Invesco Fds-Pan Eur.Foc.Eq.Fd A Dis. EUR	1,50

iShares III Core EO Corp.Bd U.ETF	0,20
iShares III EO Aggregate Bd U.ETF	0,16
iShares III EUR Covered Bond	0,20
MainFirst-TOP EUROP. IDEAS FD V Cap. EUR	2,00
Nomura Fds Ire-Gl.Dynamic Bond A EUR Hedged	1,20
Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd AI Dis. EUR	0,30
nordIX Basis UI AK R	0,75
PIMCO Fds GIS - Income Fund Inst. EUR H.	0,55
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR	0,45
Vontobel Fd-TwentyFo.Strat. AHI EUR	0,60
Xtrackers Euro Stoxx 50	0,01

* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Die sonstigen Erträge bestehen in voller Höhe aus Bestandsprovision Zielfonds.

Transaktionskosten

Der Anteil der Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, beträgt 0,06 % des Transaktionsvolumens. Dies entspricht einem Betrag von 2.988,60 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter. Bei der Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen handelt es sich um die im Jahr 2021 gezahlten Vergütungen. Die variable Vergütung beinhaltet daher die Auszahlungen der variablen Vergütungsbestandteile des Jahres 2020. Rückstellungen für variable Vergütungen für das Jahr 2021, die im Jahr 2022 zur Auszahlung gelangen, sind nicht berücksichtigt. Die Zahl der Mitarbeiter beruht auf dem Stand per 31. 12. 2021.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen	
gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB	1.881.620 EUR
davon:	
feste Vergütung	1.531.044 EUR
variable Vergütung	350.576 EUR
Direkt aus dem Sondervermögen gezahlte Vergütungen	n/a
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer/in	
Mitarbeiterkapazitäten (MAK)	23/18
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risk Taker	
gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB	691.461 EUR
Geschäftsleiter	585.712 EUR
andere Führungskräfte*	105.750 EUR
Andere Risk Taker	n/a
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	n/a
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	n/a

* anteilige Vergütungen Bereichsleiter Aktienfonds- und Rentenfondsmanagement, die mit Mehrfacharbeitsverträgen ausgestattet sind.

Darüber hinaus werden den berechtigten Personen individuell zu versteuernde Sachbezüge in Form von Dienstwagen gewährt.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds. Als sog. Risk Taker werden ausschließlich die Geschäftsführer und die Bereichsleiter Aktienfondsmanagement und Rentenfondsmanagement definiert.

Aufgrund der Größe, der Geschäftsstruktur und der wenig komplexen Struktur der betriebenen Geschäfte, wendet die Gesellschaft diese Regelungen nach Maßgabe des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes an. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung. Die Höhe der Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch die Geschäftsführung festgelegt. Die Festlegung der Geschäftsführerbezüge und der Unternehmensziele als Bezugsgröße für die variablen Vergütungsbestandteile erfolgt durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Die Geschäftsführung berichtet mindestens jährlich über die Vergütungsgrundsätze an den Aufsichtsrat der Gesellschaft.

Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet.

Die Aufteilung der Gesamtbezüge für Geschäftsleiter und Mitarbeiter, für die variable Vergütungsbestandteile vereinbart sind, beträgt ca. 70 % Fixbezüge und ca. 30 % variable Vergütung. Insgesamt sind die Vergütungsregelungen so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zum Eingehen höherer Risiken setzen.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die Vergütungspolitik in der konkreten Ausgestaltung nach § 37 KAGB wurde im Kalenderjahr 2015 erstmals angewendet. Die jährliche Überprüfung wurde in im Jahr 2021 durchgeführt. Aus der Überprüfung durch die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat ergaben sich keine Änderungen hinsichtlich der Vergütungsregelungen. Im Rahmen der Umsetzung der Vergütungspolitik in 2021 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt, es wurden alle identifizierten Risk Taker gemäß Vergütungspolitik behandelt.

Angaben zu § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Abs. 4 AktG

Die Angaben nach § 101 Absatz 2 Nr. 5 KAGB i. V. m. § 134 c Absatz 4 AktG werden, soweit sie nicht bereits in diesem Jahresbericht beinhaltet sind, auf unserer Homepage www.alte-leipziger.de ergänzt.

Oberursel, 06. Januar 2023

Die Geschäftsführung



Peter P. Haueter



Carsten Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH, Oberursel

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens AL Trust €uro Relax – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grund-

sätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die

dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Alte Leipziger Trust Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 06. Januar 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, ein Überblick

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

Alte Leipziger
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel (Taunus)
Telefon 06171 6667
Telefax 06171 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

Gründungsdatum: 24.09.1986
Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital:
2,5 Mio. EUR (Stand 31.12.2021)
Haftendes Eigenkapital:
4,0 Mio. EUR (Stand 31.12.2021)

Die Alte Leipziger Trust verwaltet derzeit 9 OGAW-Sondervermögen und 5 Spezial-AiF.

Aufsichtsrat:

Christoph Bohn (Vors.)
Vorsitzender der Vorstände
Alte Leipziger Lebensversicherung a.G.
Hallesche Krankenversicherung a.G.
Alte Leipziger Holding AG
Martin Rohm (stv. Vors.),
Mitglied der Vorstände der
Alte Leipziger Lebensversicherung a.G.
Hallesche Krankenversicherung a.G.
Alte Leipziger Holding AG

Alexandra Burchard
Gräfin von Kalnein
Geschäftsführerin
Natango Invest GmbH
Frankfurt am Main

Geschäftsführung:

Peter P. Haueter (Sprecher)
Carsten Meyer

Gesellschafter:

Alte Leipziger Holding AG,
Oberursel (Taunus)

Anlageausschüsse:

Martin Rohm (Vors.)
Mitglied der Vorstände der
Alte Leipziger Lebensversicherung a.G.
Hallesche Krankenversicherung a.G.
Alte Leipziger Holding AG
Andreas Tenzer (stv. Vors.)
Zentralbereichsleiter
Immobilienmanagement/Infrastruktur
Alte Leipziger Lebensversicherung a.G.
Alexander Janz
Gruppenleiter Kapitalanlagensteuerung der
Alte Leipziger Lebensversicherung a.G.
Tobias Scheufele
Senior-Economist der
Alte Leipziger Lebensversicherung a.G.

Verwahrstelle:

The Bank of New York Mellon SA/NV
Asset Servicing
Niederlassung Frankfurt am Main
Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60327 Frankfurt am Main
Telefon 069 120141000
Telefax 069 120141999

Rechtsform:
Aktiengesellschaft belgischen Rechts

Sitz:
Brüssel (Belgien)

Haftendes Eigenkapital:
3,3 Mrd. EUR (Stand 31.12.2021)

Fondspreise:

Die aktuellen Anteilpreise unserer Publikumsfonds werden in regionalen und überregionalen Tageszeitungen veröffentlicht. Außerdem stehen unsere Anteilpreise z. B. im ARD-Text ab Tafel 740 ff und im ZDF-Text ab Tafel 660 ff unter „Alte Leipziger Trust“. Im Internet finden Sie diese und weitere Informationen rund um die Fonds der Alte Leipziger Trust auf unserer Homepage www.alte-leipziger.de.

Folgen Sie uns



Alte Leipziger

Trust Investment-Gesellschaft mbH

Alte Leipziger-Platz 1

61440 Oberursel

trust@alte-leipziger.de

www.alte-leipziger.de

www.alh-newsroom.de